



Rechnung 2021

Botschaft und Anträge

Einladung zur

**Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil
Donnerstag, 23. Juni 2022**

Festarena Nordostschweizer Schwingfest 2022, Balterswil

Adressen, Kontaktpersonen und Öffnungszeiten der Gemeinde

Gemeindeverwaltung

Adresse

Auenstrasse 6
8363 Bichelsee
Tel. 058 346 99 77
info@bichelsee-balterswil.ch
www.bichelsee-balterswil.ch

Öffnungszeiten

Montag 08:30 – 11:30
13:30 – 18:30
Dienstag – Donnerstag 08:30 – 11:30
13:30 – 16:30
Freitag 07:00 – 11:30

Amtsstelle	Ansprechpartner	Telefon
AHV-Gemeindestelle	Parwin Alem Yar	058 346 99 77
Bau & Umwelt	Roland Kammermann (Leitung)	058 346 99 75
	Beatrice Rau (Sachbearbeiterin Hochbau)	058 346 99 81
	Andrea Studer (Sachbearbeiterin Bau & Umwelt)	058 346 99 76
Bestattungswesen	Claudia Thalmann, Peter Stieger (Werkhof)	058 346 99 80
Einwohnerdienste	Parwin Alem Yar	058 346 99 79
Entsorgung	Peter Stieger (Werkhof), Andrea Studer	058 346 99 76
Finanzen	Tanja Seeholzer	058 346 99 74
Gemeindekanzlei	Claudia Thalmann (Gemeindeschreiberin)	058 346 99 80
Gemeindepräsidium	Christoph Zarth	058 346 99 70
Individuelle Prämienverbilligung	Stefan Kessler	058 346 99 72
Soziale Dienste	Kristina Poltera	058 346 99 73
Steuern	Stefan Kessler (Leitung)	058 346 99 72
	Svjetlana Rados (Sachbearbeiterin Quellensteuern)	058 346 99 71
Werkhof	Peter Stieger (Ltg.), Felix Imhof, Alfred Hubmann	058 346 99 85

Gemeinderat

Amt	Person	Stv.	Ressort	Bereiche
Gemeindepräsident	Christoph Zarth	Andreas Krucker	Präsidium & Finanzen	Präsidium, Finanzen, Verwaltung, Raumplanung
Vize-Gemeindepräsident	Andreas Krucker	Christoph Zarth	Hochbau	Bauwesen
Gemeinderätin	Jacqueline End	Urban Brühwiler	Soziales & Gesundheit	Öffentliche Sozialhilfe, Asyl- und Flüchtlingswesen, Alimentenhilfe, Case Management, Gesundheit, Kinder- & Jugendpolitik, Alterspolitik
Gemeinderat	Daniel Amrhein	Janik Bosshard	Sicherheit & Liegenschaften	Bevölkerungsschutz, Feuerwehr, Sicherheitsdienst, Schiesswesen & Militär, Gemeindeeigene Liegenschaften
Gemeinderat	Janik Bosshard	Daniel Amrhein	Volkswirtschaft	Volkswirtschaft, Energie, Öffentlicher Verkehr, Freizeitanlagen, Kultur
Gemeinderat	Urban Brühwiler	Dario Holenstein	Tiefbau	Tiefbau, Hochwasserschutz, Verkehr, Werkhof
Gemeinderat	Dario Holenstein	Jacqueline End	Umwelt	Gewässer, Entsorgung, Umwelt & Natur, Flur & Forst

«Kommen auch Sie in die Festarena des NOS2022 zur Gemeindeversammlung!»

Geschätzte Bichelsee-Balterswilerinnen und Bichelsee-Balterswiler

In der Januar-Ausgabe 2022 der NBB habe ich im Jahresrückblick die wichtigsten Geschehnisse und Geschäfte des Jahres 2021 in Erinnerung gerufen. Mit der Jahresrechnung 2021 liegen nun die Zahlen vor. Zwar ist das budgetierte Minusergebnis eingetroffen – doch es fiel geringer aus als angenommen. Das zeigt: Die eingeleiteten Massnahmen zeigen Wirkung und der vom Gemeinderat eingeschlagene Weg ist stimmig und sinnvoll. Insbesondere belegt die Jahresrechnung 2021: Wir haben die Budgetierungsprozesse und damit auch die Kosten mehrheitlich im Griff. Vereinzelt Korrekturen liessen sich nicht vermeiden. Doch sie sind jeweils wohl begründet.

Dank der Verstärkung der fachlichen Kompetenzen auf der Verwaltung sanken die Kosten auf der strategischen Ebene. Der Wandel von der reinen Verwaltung zum Verwaltungsdienstleister ist in vollem Gang. Zielgerichtete Investitionen in eine moderne Infrastruktur, insbesondere im Bereich der EDV, führten zu angestrebten Verbesserungen bei den Prozessen und der Weiterentwicklung zu einem attraktiven, modernen Arbeitgeber. Die Verbesserung der Bedingungen steigert die Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit, was wiederum die Kontinuität fördert. Da hierbei auch die Löhne eine Rolle spielen, verfolgt die Gemeinde seit Beginn 2021 eine transparente Lohnstrategie und beteiligt sich an der Lohnerhebung des Verbands Thurgauer Gemeinden VTG. Dabei zeigte sich: Die Löhne unserer Verwaltung sind fair und angemessen.

Auffallend war im Jahr 2021 die Häufung extremer Wetterphänomene, welche auch Schäden mit sich brachten. Im Winter gab es haufenweise «weisse Pracht», im Sommer extreme Niederschläge, Stürme und Gewitter im Wechsel mit sehr heissen und trockenen Perioden. Diese Wetterkapriolen provozierten auch finanzielle «Überraschungen» meist grösseren Formats und wirbeln so den Finanzhaushalt durcheinander. Bereits initiierte Investitionen in diesem Bereich sollen nun zeitnah umgesetzt werden, um unliebsame Überraschungen einzudämmen.

Die für 2021 befürchteten Kostensteigerungen und Ertragsrückgänge infolge Corona blieben mehrheitlich aus. Ob sie zeitverzögert kommen, wird sich im laufenden Jahr zeigen. Ebenso schwer kalkulierbar sind die Auswirkungen der Ukraine-Krise, die auch uns aktuell stark beschäftigen. Hervorheben möchte ich dabei die grossartige Solidarität im Dorf, welche sich nach dem Hausbrand in Itaslen ebenso eindrücklich zeigte wie im Umgang mit den Kriegsflüchtlings. Den unschätzbaren Wert dieses «Kapitals» vermag keine Bilanz aufzuzeigen!

Es freut mich sehr, dass wir die erste Gemeindeversammlung in diesem Jahr in speziellem Rahmen auf dem Festareal des NOS2022 abhalten dürfen. Dabei werden auch Einbürgerungsgesuche behandelt, die durch Corona teils markant verzögert wurden. Ich hoffe, das spezielle Ambiente entschädigt die Betroffenen zumindest etwas.

Ich danke Ihnen allen im Namen des Gemeinderats für Ihr Interesse rund um das Dorfgeschehen und freue mich, Sie in grosser Zahl an einer Gemeindeversammlung im aussergewöhnlichen Rahmen begrüssen zu dürfen.

Christoph Zarth, Gemeindepräsident



Foto: Jörg Rothweiler

Die Verwaltung ist auf einem guten Weg

Das Jahr 2021 stand aus Sicht des Gemeindepräsidiums im Zeichen von drei Faktoren: Corona, die strukturelle und personelle Umstrukturierung der Verwaltung sowie deren Ausstattung mit modernen digitalen Instrumenten zugunsten einer effizienteren, sichereren und qualitativ besseren Arbeit. Die wichtigsten Ziele wurden erreicht.



Ressortleitung:
Christoph Zarth

Präsidium

Auch im Jahr 2021 konnten, bedingt durch die Coronakrise, zahlreiche Veranstaltungen nicht wie üblich stattfinden – sowohl seitens der Gemeinde und der Verwaltung als auch bei den Vereinen, Kirchen, Parteien und Institutionen. Zahlreiche Versammlungen und Geschäfte wurden digital abgewickelt. Der Gemeinderat hielt – soweit möglich – seine Sitzungen physisch ab und konnte ungeachtet der erschwerten Bedingungen viel bewegen. Auch das neu geschaffene Kommunikationsformat **GMEINDsStAMm** stiess auf erfreulichen Anklang.

Das von der Rechnungsprüfungskommission (RPK) und vom Kanton geforderte «Interne Kontrollsystem» (IKS) wurde 2021 umgesetzt und bereits erfolgreich angewendet. Das neue Instrument erlaubt eine wirkungsvolle Kontrolle wichtiger betrieblicher Abläufe der Verwaltung und hilft, finanzielle Fehlentscheide zu vermeiden.

Das Wichtigste im Überblick

- Eine neue Software in Kombination mit zusätzlichen Schnittstellen ermöglichen eine effizientere und exaktere Budgetierung.
- Die strukturelle und personelle Organisation der Verwaltung wurde optimiert.
- Die Ortsplanungsrevision wurde vorangetrieben und soll 2022 finalisiert werden.



Taschenrechner adé: Neue digitale Instrumente erleichtern und präzisieren seit 2021 den Budgetierungsprozess.

Finanzen

Um die Finanzen als Führungsinstrument einsetzen zu können ist die zeitnahe Verfügbarkeit verlässlicher Zahlen eminent. Mit der 2021 erfolgten Umstellung auf das Buchhaltungsprogramm «Abacus» und der Implementierung wichtiger, bisher fehlender Schnittstellen, insbesondere zum Steuersystem, wurden in lediglich rund sechs Monaten markante Verbesserungen erzielt. Dazu gehört auch, dass der Budgetprozess neu pro Ressort und Abteilung – und damit deutlich breiter abgestützt sowie mit gesteigerter Effizienz und Transparenz – durchgeführt wird. Dadurch gelingt es uns besser, detailliert zu entscheiden und zu definieren, welche Aufgaben, Tätigkeiten und Projekte im budgetierten Jahr umgesetzt werden können.

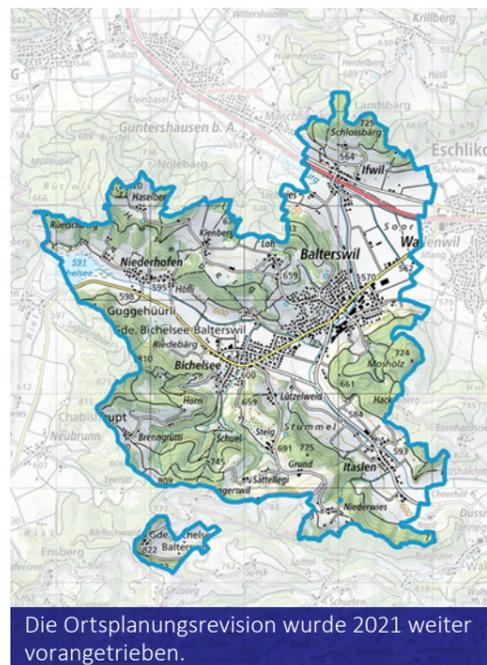
Verwaltung

Mit dem Ziel, die Verwaltungsarbeit qualitativ und quantitativ zu optimieren, wurde die strukturelle und personelle Organisation der Verwaltung analysiert und neu strukturiert. Zwar forderten die personellen Wechsel die Verwaltung und den Gemeinderat – doch diverse Vakanz konnten neu besetzt werden und die Strukturen präsentieren sich dank der modernisierten Geschäftsordnung sowie der neuen Kompetenzordnung stringenter und klarer.

Ungeachtet der vielen personellen Veränderungen und des damit verbundenen Aufwands stiegen die Kosten gegenüber dem Vorjahr nur moderat. Das Budget für die Abarbeitung der Altlasten im Hochbau wurde eingehalten.

Raumplanung

Die Ortsplanungsrevision erfuhr 2021 nicht die erhoffte Beschleunigung. Insbesondere die Koordination der beiden involvierten Planungsbüros gestaltete sich sehr komplex. Seit der Übergabe der Plandaten im Herbst 2021 konzentriert sich nun allerdings nur noch ein Büro auf unsere Ortsplanungsrevision. Trotz der Schwierigkeiten konnten 2021 wichtige Meilensteine wie etwa die Finalisierung der Pläne, die fast vollständige Erstellung des Berichts und ein erster Entwurf des Baureglements, realisiert werden.



Die Ortsplanungsrevision wurde 2021 weiter vorangetrieben.

Fotos: Jörg Rothweiler; iStock; swisstopo

Hochkonjunktur auf der Bauverwaltung

Mit der Zahl von 140 Baugesuchen wird das Jahr 2021 vermutlich Geschichte schreiben. Liegt doch der durchschnittliche Wert der letzten Jahre bei 80 bis 90 Baugesuchen jährlich. Die 2021 gestartete Einführung der Bauverwaltungssoftware «CMI Bau» wurde im Januar 2022 abgeschlossen.

Hochbau

Die Zahl der Baugesuche boomte – und über die Gründe des markanten Anstiegs können wir nur spekulieren, auch wenn ein Bezug zur Coronakrise auf der Hand liegt.

Die Flut der Baugesuche beanspruchte das Bauamt über die Kapazitäten hinaus. Über Monate gaben Martin Strobel, damaliger Leiter Bauamt, und seine Mitarbeiterin Andrea Studer, ihr Bestes, agierten mit viel Fleiss und Einsatz und bearbeiteten alle Baugesuche – kompetent und so schnell es ging. Für ihren Einsatz gebührt ihnen ebenso unser Dank wie den Gesuchstellenden für deren konstruktive Zusammenarbeit und das Verständnis für die Wartezeiten.



Zahlreiche Informationen auf der Website

Für alle Personen, die ein Neubau-, Umbau- oder Umgestaltungsprojekt im Kopf haben und hinsichtlich der Abwicklung von Baugesuchen weniger versiert sind, haben wir 2021 auf der Gemeindeforum www.bichelsee-balterswil.ch unter «Gemeinde | Online-Schalter» vielfältige Informationen aufgeschaltet. Sie finden dort unter anderem das aktuelle kommunale Baugesetz, einen Link zum Baubewilligungsformular sowie viele nützliche Informationen. Zudem stehen ihnen neben der Abteilung Bau & Umwelt auch die örtlichen Handwerker und Planer sicher gerne hilfreich zur Seite.

Pendenzen aus der Vergangenheit

Ende September 2021 endete der Einsatz von Martin Aurich als externe Unterstützung auf dem Bauamt. Er widmete sich insbesondere den Pendenzen vergangener Jahre. Er forderte fehlende Dokumente ein und konnte während seiner

Tätigkeit für die Verwaltung die Mehrheit der Pendenzen fachgerecht erledigen. Dank seines Einsatzes konnten wir eine Situation wieder erlangen, in der das Hauptaugenmerk wieder auf die Gegenwart und die Zukunft gerichtet sind.

Baukommission

Mit der 2021 erfolgten Veränderung der Ressortstrukturen und Verantwortungen im Gemeinderat endete auch die Präsidentschaft von Gemeinderat Daniel Amrhein in der Baukommission. Wir danken ihm an dieser Stelle für sein Wirken als Baukommissions-Präsident. Seit 1. Oktober 2021 präsidiert der Verfasser dieser Zeilen die Baukommission. Für den dadurch frei gewordenen

Sitz in der Baukommission durften wir Michael Martin aus Balterswil als neues Mitglied begrüssen.

Projekt «eBau»

Mit dem Projekt «eBau» setzt die kantonale Verwaltung den elektronischen Baugesuchprozess um. Zur Schaffung der für durchgängige digitale Prozesse nötigen Voraussetzun-

gen auf Gemeindeebene startete das Bauverwaltungsteam Mitte 2021 mit der Initialisierung der Bauverwaltungssoftware «CMI Bau». Das Tool, welches die Effizienz und die Qualität der Dienstleistungen auch bei der Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen steigern wird, wurde per 1. Januar 2022 erfolgreich in Betrieb genommen.

Personelle Wechsel im Bauamt

Martin Strobel, der ab 1. Februar 2021 als Leiter Bauamt auf der Verwaltung arbeitete, reichte im November 2021 seine Kündigung auf Ende Februar 2022 ein, da es ihn zurück in seinen angestammten Beruf als Polizist zog. Bereits im Dezember 2021 konnte die entstandene Vakanz in der Abteilung Bau und Umwelt per 1. April 2022 neu besetzt werden.

Mit der Verpflichtung von Roland Kammermann als Leiter Bau und Umwelt und Beatrice Rau als Sachbearbeiterin Hochbau schauen wir positiv gestimmt in die Zukunft.



Ressortleitung:
Andreas Krucker

Das Wichtigste im Überblick

- Die Zahl der Baugesuche erreichte 2021 einen Rekordwert, rund 50% über dem Durchschnitt der vergangenen Jahre.
- Die Gemeinde initialisierte 2021 die Einführung der Bauverwaltungssoftware «CMI Bau». Diese wurde per 1. Januar 2022 in Betrieb genommen.
- Auf der Website der Gemeinde wurden 2021 vielfältige Informationen rund ums Thema Baugesuche aufgeschaltet.

Lohstrasse, Hangrutsch und Abschluss GEP

Neben dem ordentlichen Unterhalt an den Flur- und Gemeindestrassen sowie der Schneeräumung sind aus dem Jahr 2021 drei Projekte speziell zu erwähnen: Die erste Etappe der Sanierung im Bereich der Lohstrasse, die Hangrutschung im Bereich Gampf Brenngrütti und der Abschluss des Projekts «Genereller Entwässerungsplan» GEP.



Ressortleitung:
Urban Brühwiler

Sanierung Lohstrasse, Etappe 1

Die umfangreichen Arbeiten (Erneuerung Hausanschlüsse durch das Werk, Ersatz Strassenabschlüsse, neuer Belag, neue Beleuchtung, angepasste Signalisation) der 1. Sanierungsetappe an der Lohstrasse wurden abgeschlossen. Die Schlussrechnung (Strasse CHF 366'420.55; Kanalisation: CHF 137'360.70; Beleuchtung: CHF 64'144.50; Total: CHF 567'925.75) blieb infolge Vergabeerfolgen unter dem Budgetbetrag von CHF 673'000.—.

Auch wenn die Ordnung auf der Baustelle bisweilen etwas zu reden gab und die Einbringung des Deckbelags ohne Mittelfuge Wartefristen verursachte: Die Arbeiten wurden insgesamt zur vollen Zufriedenheit aller ausgeführt und der fugenfreie Deckbelag sollte eine gesteigerte Lebensdauer haben.

Der Gemeinderat legte Wert auf eine regelmässige Information und dankt nochmals allen Anwohner*innen für ihr Verständnis für die baubedingten Unannehmlichkeiten.

Strassenreparatur nach Hangrutschung

Infolge sehr starker Niederschläge im Jahr 2021 rutschte im Winter oberhalb von Brenngrütti, Bichelsee, im Bereich «Gampf» der Hang mit Teilen der Strasse ab. Die schadhafte Stelle wurde zeitnah notrepariert, wobei die Strasse leicht weiter «hangwärts» verlegt wurde, in der Hoffnung, damit künftigen Rutschungen vorzubeugen, auch wenn solche nie auszuschliessen sind.

Im Juni 2022, wenn sich das Kiesbett vollends verdichtet haben wird, erfolgt die Einbringung des neuen Deckbelags.

Abschluss des Projekts «GEP»

Am 18. Januar 2022 fand die Schlussinformation zum Projekt GEP (Genereller Entwässerungsplan) statt. Im Projekt GEP wurde der Zustand der Abwasserleitungen bis zur Kläranlage in Aadorf beurteilt, um künftig nötige Investitionen für deren Erhalt für den Abwasserzweckverband Lützelmutgtal und die angeschlossenen Gemeinden budgetieren zu können.

Die kalkulierten Projektkosten für Bichelsee-Balterswil liegen mit CHF 251'868.— im budgetierten Rahmen (CHF 255'500.—). Zudem sinkt aufgrund der nach Abschluss des Projekts erfolgten Neuberechnung des Kostenverteilers der Kostenanteil unserer Gemeinde von bisher 18,6 auf neu 16,2%.



Die Strasse im Bereich Gampf, Brenngrütti, sackte bei der Rutschung um rund 60 cm ab.



Die Strasse wurde hangwärts verlegt und erhält im Juni 2022 ihren neuen Deckbelag.

Fotos: Urban Brühwiler; Kulturbühne; bern.ch

Das Wichtigste im Überblick

- Die 1. Etappe der Sanierung der Lohstrasse wurde fristgerecht sowie innerhalb des Budgetrahmens abgeschlossen.
- Nach einer Hangrutschung im Bereich Gampf, Brenngrütti, musste die Strasse notrepariert werden. Im Juni 2022 kann der neue Deckbelag eingebracht werden.
- Das Projekt «GEP» wurde Anfang 2022 abgeschlossen. Die Projektkosten liegen innerhalb des budgetierten Rahmens und der Kostenanteil der Gemeinde ist neu etwas tiefer als bisher.

Volkswirtschaft, ÖV, Freizeit und Kultur

Im Ressort Volkswirtschaft drehte sich 2021 alles um die vielfältigen, durch die Corona-Pandemie verursachten Herausforderungen. Diese belasteten auch den Bereich «Freizeit und Kultur». Dennoch konnten verschiedene Anlässe durchgeführt werden. Wo dies nicht möglich war, suchte und fand der Gemeinderat kreative Lösungen.

Volkswirtschaft

Das Ressort Volkswirtschaft war auch im Jahr 2021 intensiv mit den Auswirkungen der Coronakrise beschäftigt, wobei ein besonderes Augenmerk den am direktesten betroffenen Wirtschaftsbereichen Gastronomie, Tourismus sowie Freizeit und Kultur galt. Für viele Industrie- und Gewerbebetriebe stellten überdies durch die Coronakrise provozierte Lieferengpässe sowie stark steigende Preise für Rohstoffe und Komponenten grosse Herausforderungen dar.

Ab Mitte der zweiten Jahreshälfte 2021 sahen sich die Betriebe und Unternehmen ebenso wie die Privathaushalte zudem mit stark steigenden Energiepreisen konfrontiert. Die teils markanten Steigerungen und starken Schwankungen beschäftigten uns auch aktuell – und werden dies auch in der Zukunft tun.

Besonders wichtig ist in dieser Situation, dass unsere Gemeinde auf das erfahrene und weit-sichtig agierende Team der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil vertrauen kann.

Öffentlicher Verkehr

Im Bereich Öffentlicher Verkehr erfolgten 2021 wesentliche Planungsarbeiten für die behindertengerechte Anpassung der Bushaltestellen auf dem gesamten Gemeindegebiet. Diese müssen gemäss Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) durch Terrain- und Randsteinanpassungen so umgebaut respektive umgestaltet werden, dass die Haltekanten eine Höhe von 22 cm aufweisen.

Gemeinsam mit Vertreter*innen des Kantons wurden diverse Bushaltestellen im Detail analysiert. Basierend auf den dabei gewonnen Erkenntnissen wurden für die individuelle Situation unserer Bushaltestellen taugliche Varianten erarbeitet. An der Gemeindeversammlung vom 23. November 2021 genehmigten die Stimmbürger*innen einen Kredit in Höhe von CHF 78'500.00 für die behindertengerechte Umgestaltung der Bushaltestelle «Volg Bichelsee». Da diese Bushaltestelle zwischenzeitlich aber vom Kanton in das Projekt für die 2025/2026 geplante Sanierung der Kantonsstrasse im Perimeter Ringstrasse Bichelsee bis Ifwilerstrasse Balterswil integriert wurde, möchte der Gemeinderat mit dem bewilligten Kredit eine andere Bushaltestelle umgestalten. Den entsprechenden Antrag an die Stimmbürger*innen finden Sie auf Seite 38 dieser Botschaft.

Tourismus

2021 wurde der Beschluss gefasst, 2022 eine Bike- und Wanderkarte zu erstellen.

Freizeit und Kultur

Ungeachtet aller durch die Corona-Pandemie bedingten Herausforderungen realisierten Künstler*innen im Frühjahr 2021 mit der gemeindeübergreifenden Kulturbühne eine tolle Aktion. In Bichelsee durften Kunstinteressierte im Rahmen einer Ausstellung an der Hauptstrasse 12/14 in die Welt der Kunst eintauchen.

Zudem konnten – unter Wahrung der Corona-Schutzmassnahmen – diverse Gemeindeanlässe durchgeführt werden. Die traditionelle Jubilarenehrung musste zwar abgesagt werden, doch der Gemeinderat liess allen Jubilar*innen einen Blumengruss zukommen – und gratulierte damit «aus der Ferne» zum jeweiligen Geburtstag respektive Hochzeitsjubiläum.



Die Kulturbühne 2021 war eine der wenigen öffentlichen Veranstaltungen im Dorf.



Beispiel für die Randsteingestaltung einer hindernisfreien Bushaltestelle aus der Stadt Bern.



Ressortleitung:
Janik Bosshard

Das Wichtigste im Überblick

- Es wurden Planungs- und Vorbereitungsarbeiten für die behindertengerechte Umgestaltung der Bushaltestellen getätigt.
- Ungeachtet der Coronapandemie konnten diverse kulturelle und gesellschaftliche Anlässe realisiert werden. Wo dies nicht möglich war, fand der Gemeinderat kreative Ersatzlösungen.

Ein sehr aktives Jahr für die Feuerwehr

In den Bereichen «Liegenschaften» und «Sicherheit» verlief das Jahr 2021 ohne besondere Vorkommnisse. Dafür war es aufgrund der enormen Regenfälle im Sommer für die Feuerwehr ein sehr bewegtes Jahr – auch wenn sich zeigte, dass die Investitionen der vergangenen Jahre im Bereich Hochwasserschutz sehr wirksam sind.



Ressortleitung:
Daniel Amrhein

Das Wichtigste im Überblick

- Die Sanierung des Scheibenstands Bichelsee ist definitiv abgeschlossen.
- Die Feuerwehr war aufgrund der starken Niederschläge im Sommer 2021 stark gefordert. Dank der Hochwasserschutzmassnahmen hielten sich die Schäden aber in Grenzen.
- Der Bau des neuen Atemschutzfahrzeugs wurde in Auftrag gegeben. Der Hersteller ist zuversichtlich, dass es wie geplant 2022 fertiggestellt werden kann.
- Das künftige Feuer- und Brandschutzreglement muss aufgrund kantonaler Gesetzesanpassung nochmals adaptiert werden.

Öffentliche Sicherheit

Die regelmässigen Patrouillen der Securitas haben sich bewährt. Während des gesamten Jahres gab es nur ein wenig, kleinere Vorkommnisse. Daher werden die Patrouillen in vergleichbarem Rahmen fortgeführt.

Liegenschaften

Die Aufwendungen für Unterhalt und Pflege der gemeindeeigenen Liegenschaften lagen 2021 auf normalem Niveau. Für die Liegenschaft Volg Balterswil reduzierten sich Aufwand wie Ertrag, da diese ganzjährig leer stand, um für eine eventuelle Aufnahme von Asylbewerber*innen vorbereitet zu bleiben. Nach dem Brand in Itaslen Anfang 2022 konnte in der gemeindeeigenen Liegenschaft Post Balterswil rasch eine Wohnung für die obdachlos gewordene Familie Goldinger zur Verfügung gestellt werden. Die Wohnung im Gebäude Volg Balterswil bietet weiterhin Reserven für Flüchtlinge oder Asylbewerber*innen.

Militärische Sicherheit

Zeitig im Jahr 2021, noch vor der Rochade der Ressortzuteilungen im Gemeinderat, wurde die Sanierung des Scheibenstands in Bichelsee mit der Verbuchung der Kantonsbeiträge und der ausserordentlichen Abschreibung des Restwerts (CHF 90'294.70) abgeschlossen.

Hochwasserschutz

Die in den vergangenen Jahren getätigten Investitionen im Bereich Hochwasserschutz zeigen Wirkung: Trotz enormer Regenfälle im Sommer 2021 verursachten diese für die Gemeinde nur kleinere Schäden.

Feuerwehr, Feuer- und Brandschutz

2021 war für die Feuerwehr der Gemeinde ein herausforderndes Jahr. Insbesondere im Sommer mussten die Angehörigen der Feuerwehr mehrfach ausrücken, um infolge der starken Niederschläge vollgelaufene Keller und Tiefgaragen auszupumpen und an Hanglagen befindliche Gebäude und Terrains zu sichern. Im Januar 2022 zeigte sich beim Brand in Itaslen, wie wichtig eine gut funktionierende und dank regelmässigem Training auch schlagkräftige Feuerwehr ist.

Im Herbst 2021 konnte, nach eingehender Evaluierung mehrerer Anbieter, der Auftrag für den Bau des neuen Atemschutzfahrzeugs an die renommierte Firma Tony Brändle AG in Wängi ver-



Auch 2021 absolvierte die örtliche Feuerwehr wieder diverse Trainings und Übungen.



So war sie gut gerüstet für die vielen Einsätze während der Sommergewitter 2021.

geben werden. Diese zeigte sich bei Gesprächen mit der Beschaffungsgruppe im Frühjahr 2022 zuversichtlich, dass das Fahrzeug trotz der aktuellen Lieferengpässe wie geplant noch in diesem Jahr ausgeliefert werden kann.

2021 wurde zudem das künftige Feuer- und Brandschutzreglement in die Prüfungsphase übermittle. Es muss aber aufgrund kurzfristiger Anpassungen am kantonalen Feuerschutzgesetz nochmals adaptiert werden. Daher kann es nicht wie geplant an der aktuellen Gemeindeversammlung vorgelegt werden. Wir hoffen nun, dass dies bei der nächsten Gemeindeversammlung im Herbst 2022 möglich sein wird.

Fotos: Daniel Amrhein; zVg

Neue Leiterin Soziale Dienste gefunden

Die Budgetarbeit im Ressort «Soziales & Gesundheit» wurde auch 2021 durch die zahlreichen, vom Gemeinderat nicht beeinflussbaren Faktoren stark erschwert. Die Anstellung von Kristina Poltera als Leiterin Soziale Dienste und das Ausbleiben des erwarteten Anstiegs bei der Zahl der IPV-Bezüger*innen führten zu tieferen Kosten als befürchtet.

Soziales

Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Die Dynamik der Sozialhilfequote, gesellschaftliche Rahmenbedingungen und die Wirtschaftsstruktur machen es sehr schwierig, die Budgetierung der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe vorzunehmen. In den vergangenen Jahren ist die Anzahl unterstützter Personen in der gesamten Schweiz kontinuierlich gestiegen – ohne markante Ausschläge. Aufgrund der Corona-Pandemie ist für die Jahre 2022 und 2023 mit einem Anstieg der Kosten zu rechnen.

Die Aussteuerung aus der Arbeitslosenversicherung ist ein wichtiger Grund für die Sozialhilfeabhängigkeit.

Wir berücksichtigen bei der Budgetierung zusätzlich zu den kantonalen Vorgaben und Empfehlungen zahlreiche weitere Faktoren, darunter auch die jeweils aktuelle Situation in der Gemeinde. Allerdings lassen sich Abweichungen zwischen Budget und effektiver Rechnung aufgrund der hohen Dynamik der Sozialhilfequote und den zahlreichen, nicht in unserem Einflussbereich liegenden Faktoren nicht vermeiden.

Stellenbesetzung Sozialamt

Aufgrund des ausgetrockneten Stellenmarktes im Bereich Mitarbeiter*innen im Sozialamt hatte der Gemeinderat beschlossen, die Fallführungen im Jahr 2021 extern zu vergeben. Entsprechend wurden die hierfür zu erwartenden Kosten im Konto «Dienstleistung Dritter» budget-



Seit Sommer 2021 ist Kristina Poltera als Leiterin Soziale Dienste auf der Gemeinde aktiv.

tiert. Glücklicherweise konnten wir im Sommer 2021 Kristina Poltera für eine Anstellung in unsere Gemeinde gewinnen.

Durch die Neuanstellung von Frau Poltera stiegen zwar die Besoldungskosten im Bereich Fürsorge. Allerdings sind diese Kosten markant tiefer als die für Dienstleistungen Dritter budgetierten Beträge.

Ein weiterer Vorteil ist, dass wir mit der Neuanstellung einer Fachperson in unserer Gemeinde mit dem Aufbau des geplanten Case Management beginnen können.

Gesundheit

Ambulante Krankenpflege / Spitex

Die Restfinanzierungstarife der Gemeinden fielen im Jahr 2021 im Vergleich zu früheren Jahren hoch aus. Allerdings muss berücksichtigt werden, dass diese Finanzierung im Zweijahresrhythmus schwankt, weshalb die Restfinanzierungstarife im Jahr 2022 wieder im tieferen Durchschnitt liegen werden.

Im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie erbrachte die Spitex zusätzliche Aufwände in Höhe von rund CHF 58'000.–.

Individuelle Prämienverbilligung

Da nur schwer abschätzbar war, welche konkreten Auswirkungen die Coronakrise auf die Entwicklung am Arbeitsmarkt haben wird, ging der Gemeinderat im Budgetprozess auf Nummer sicher und budgetierte mit einer möglichen starken Zunahme an Anträgen für die individuelle Prämienverbilligung (IPV) der obligatorischen Krankenversicherung. Glücklicherweise blieb der Anstieg hinter diesen Befürchtungen zurück und die Kosten im Bereich IPV stiegen im Jahr 2021 nur marginal. Entsprechend weist die Jahresrechnung tiefere Kosten aus als budgetiert.

Überdies muss berücksichtigt werden, dass aufgrund einer Gesetzesanpassung 2021 deutlich weniger Personen für den Bezug von Prämienverbilligungen berechtigt waren als in den Jahren zuvor. Denn seit 1. Januar 2020 erhalten Personen, die über ein steuerbares Vermögen verfügen, keine IPV mehr.

Gemäss der offiziellen Statistiken erhielten IPV-Bezüger*innen im Jahr 2019 im Thurgau durchschnittlich 2'086 Franken. Das ist etwas weniger als in der Gesamtschweiz (2'145 Franken). Die Statistiken für die Jahre 2020 und 2021 liegen derzeit noch nicht vor.



Ressortleitung:
Jacqueline End

Das Wichtigste im Überblick

- Die Budgetierung der Sozialhilfekosten ist komplex – und wird künftig nicht einfacher. Abweichungen zwischen Budget und Rechnung sind unvermeidbar.
- Mit der Anstellung von Kristina Poltera als Leiterin Soziale Dienste der Verwaltung kann die Fallführung intern erledigt werden. Zudem kann die Gemeinde nun wie geplant mit dem Aufbau eines aktiven KVG-Case-Managements beginnen.
- Aufgrund zusätzlicher Leistungen der Spitex während der Coronapandemie entstanden zusätzliche Kosten.
- Der wegen Corona erwartete starke Anstieg im Bereich der individuellen Prämienverbilligung blieb aus. Daher waren die Kosten in diesem Bereich niedriger als budgetiert.

Gelungener Abschluss eines Grossprojekts

Die Modernisierung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Lützelmutgtal schritt 2021 zügig voran und wurde kürzlich abgeschlossen – zu rund 10 Prozent geringeren Kosten als budgetiert. Im Frühjahr und im Juni fanden erneut das traditionelle «Fröscheln» am Bichelsee und die jährliche Neophytenausreissaktion statt.



Ressortleitung:
Dario Holenstein

Das Wichtigste im Überblick

- Die Sanierung der ARA Lützelmutgtal machte 2021 grosse Fortschritte und kostete rund 10% weniger als budgetiert.
- Bei der Amphibienrettung am Bichelsee wurden 2021 weniger Tiere gefunden als in den Vorjahren.
- Die gemeinsam mit der Gemeinde Eschlikon durchgeführte Neophytenausreissaktion fand 2021 bereits zum dritten Mal statt.

Entsorgung

Die Sanierung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Lützelmutgtal, die eine Teilsanierung der mechanischen Reinigung, einen Erweiterungsneubau für die Biologie und einen Neubau für die Eliminierung von Mikroverunreinigungen mithilfe von Ozon umfasst, schritt 2021 zügig voran und wurde kürzlich fertiggestellt. Die Kosten liegen erfreulicherweise etwa 10% unter den budgetierten 15.9 Millionen Franken. Die neue Stufe zur Eliminierung von Mikroverunreinigungen wurde in Betrieb genommen und erste Werte sind erfolgversprechend.

Tierschutz

Vom 19. Februar bis 1. Juni 2021 wurde die traditionelle Amphibienschutzaktion am Bichelsee durchgeführt. Witterungsbedingt erstreckte sich die Hin- und Rückwanderung über einen sehr langen Zeitraum. Zudem wurden mit 2'202 Tieren (1024 Grasfrösche, 1153 Erdkröten, 24 Bergmolche) deutlich weniger Amphibien gefunden als 2020 (2'750 Tiere) und 2019 (3'755). Was den Rückgang, der auch anderswo auftrat, verursacht, ist unklar. Vermutet werden neben starken Temperaturschwankungen auch Umweltfaktoren, Überpopulationen sowie Krankheiten.

Die Gemeinde dankt den Freiwilligen, den Viert- bis Sechstklässlern der VSG Bichelsee-Balterswil und Organisator Markus Stark für ihren wertvollen Einsatz für den Natur- und Tierschutz.

Für die Amphibienwanderung 2022 wurde Ersatz für das am Ende seiner Lebensdauer angelangte Absperrmaterial beschafft.

Naturschutz

Am 19. Juni 2021 fand zum dritten Mal die von unserem Dorf und der Gemeinde Eschlikon organisierte Neophytenausreissaktion statt. Freiwillige entfernten invasive Pflanzen im Wald und entlang dessen Rändern, um Platz für die Artenvielfalt der einheimischen Flora zu schaffen. Die Mitarbeitenden des Werkhofs sorgten für die fachgerechte Entsorgung der Neophyten. Der Gemeinderat dankt allen Teilnehmenden herzlich für ihr Engagement.



Die Neophytenausreissaktion war ein Erfolg.



Schülerinnen beim «Fröscheln» am Bichelsee.



Die Modernisierung der ARA Lützelmutgtal in Aadorf, in der Budgetbotschaft 2022 noch als Illustration gezeigt, wurde 2021 weit vorangetrieben. Zwischenzeitlich ist sie abgeschlossen.

Fotos: zVg; ARA Lützelmutgtal; Jörg Rothweiler



Kurzprotokoll der Gemeindeversammlung vom 23. November 2021

Datum, Zeit und Ort

Datum: 23.11.2021
Ort: Turnhalle Lützelmutgtal
Zeit: 21.00 bis 22.00 Uhr

Vorsitz

Christoph Zarth, Gemeindepräsident

Protokollführung

Claudia Thalmann, Gemeindeschreiberin

Anwesende

Stimmberechtigte gesamt: 2'110
Stimmberechtigte anwesend: 82
Absolutes Mehr: 42

Traktanden

Begrüssung

- Eröffnung
- Wahl der Stimmzähler*innen
- Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2020
- Budget 2022
 - Erfolgsrechnung
 - Investitionsrechnung
 - Finanzplan 2023 – 2027
 - Anträge Gemeinderat
 - Abstimmung Steuerfuss
 - Abstimmung Budget / Investitionsrechnung 2022

5. Allgemeine Umfrage und Verschiedenes

Traktandum 1: Eröffnung

Gemeindepräsident Christoph Zarth begrüsst die anwesenden Stimmberechtigten, insbesondere begrüsst er die erstmals durch Erreichen des Stimmrechtsalters Anwesenden. Ebenso heisst er die Presse sowie die nicht stimmberechtigten Gäste willkommen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Botschaft inklusive Traktandenliste rechtzeitig zugestellt wurde. Alle stimmberechtigten Personen verfügen über einen Stimmzettel. Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen zur Traktandenliste oder gegen die Anwesenheit einer Person.

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung und erklärt diese für beschlussfähig. Von total 2'110 Stimmberechtigten sind 82 anwesend. Das absolute Mehr liegt bei 42.

Claudia Thalmann amtiert als Protokollführerin. Zur Erleichterung der Protokollführung wird die Versammlung akustisch aufgezeichnet. Es werden keine Einwände dagegen erhoben.

Traktandum 2: Wahl der Stimmzähler*innen

Als Stimmzähler schlägt der Vorsitzende folgende Personen vor:

- Werner Schmucki
- Peter Scheu

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Die Vorgesprochenen werden einstimmig gewählt.

Traktandum 3: Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2020

Eine Kurzversion des Protokolls ist auf den Seiten 13 bis 15 der Botschaft abgedruckt. Die Diskussion zum Protokoll wird nicht genutzt. ➔

Hinweis

Aus Ökologie- und Kostengründen verzichten wir auf den Abdruck des ausführlichen Protokolls der Gemeindeversammlung vom 23. November 2021. Die hier publizierte Kurzfassung ruft die Geschäfte in Erinnerung und hält die Beschlüsse fest.

Das ausführliche Protokoll liegt bis am Tag der Gemeindeversammlung (23. Juni 2022) im Gemeindehaus an der Auenstrasse 6 in 8363 Bichelsee zur Einsicht auf.



Es steht zudem auf der Gemeindeforumseite zum Download bereit: www.bichelsee-balterswil.ch

Interessierte erhalten auf Anfrage bei der Gemeindeverwaltung gerne auch eine ausgedruckte Kopie des ausführlichen Protokolls.



Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

Traktandum 4: Budget 2022

Der Vorsitzende erläutert den Anwesenden das Budget 2022. Insbesondere geht er auf die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung 2022 ein und stellt den Finanzplan 2023 – 2027 vor.

Die Diskussion zum Budget wird eröffnet und rege genutzt.

Der Vorsitzende lässt über die beiden Anträge abstimmen.

Antrag 1

Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil für das Jahr 2022 auf 54 Prozent der einfachen Staatssteuer festzusetzen.

Abstimmung

Ja _____ 65
 Nein _____ 8
 Enthaltungen _____ 6

Der neue Steuerfuss ist damit genehmigt.

Antrag 2

Der Gemeinderat beantragt, das vorliegende Budget für das Jahr 2022 mit einem veranschlagten Verlust von CHF 332'916.14 und die vorliegende Investitionsrechnung mit CHF 1'565'800.– Nettoinvestitionen zu genehmigen.

Abstimmung

Ja _____ 79
 Nein _____ 1
 Enthaltungen _____ 2

Das Budget 2022 und die zugehörige Investitionsrechnung sind damit genehmigt.

Christoph Zarth bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 5: Allgemeine Umfrage und Verschiedenes

Der Vorsitzende bedauert, dass eine offizielle Verabschiedung von Regula Meile und Beat Weibel an der Gemeindeversammlung aufgrund deren Abwesenheit nicht vollbracht werden kann. Beide haben sich für den heutigen Abend entschuldigt. Er versichert, dass sowohl Beat Weibel als auch Regula Meile genügend gewürdigt wurden. Mit einem kräftigen Applaus wird Ihnen der Dank für die geleisteten Dienste zum Wohl der Gemeinde Bichelsee-Balterswil übermittelt.

Christoph Zarth informiert über zwei Grossanlässe des kommenden Jahres. Diese sind das Nordostschweizer Schwingfest (NOS2022) und die Wahlfeier der Ständeratspräsidentin Brigitte Häberli.

Die allgemeine Diskussion wird eröffnet und fällt sehr kurz aus.

Nachdem die Anwesenden gegen die Versammlungsführung keine Einwände vorgebracht haben, erklärt Christoph Zarth die Gemeindeversammlung offiziell als beendet.

Claudia Thalmann, Gemeindegeschreiberin

Traktandum 4: Rechnung 2021 Allgemeine Erläuterungen und Antrag

Erläuterungen zur Liquiditätssituation

Immer wieder spricht der Gemeinderat von «anstehenden Investitionen» und der damit verbundenen nötigen Liquidität. Anhand einiger Bilanzzahlen erläutern wir, wie es um die Liquidität steht, wie die Mittel zur Verfügung stehen und weshalb die 2021 von den Stimmbürger*innen genehmigte Steuerfusserhöhung hilfreich ist.

Die «flüssigen Mittel» (Kasse, Post, Bank) bilden die am kurzfristigsten zur Verfügung stehende Liquidität. Diese Gelder werden insbesondere benötigt, um das Tagesgeschäft, also die laufenden Verbindlichkeiten (Rechnungen Dritter) zu decken. Da die Rechnungen einer gewissen Zahlungsfrist unterliegen, dürfen auch unsere Forderungen gegenüber Dritten in die kurzfristige Liquidität einbezogen werden.

Mit dem Überschuss und den Steuerforderungen sollten wir die laufenden Steuerverbindlichkeiten gegenüber den Körperschaften (Kanton, Schule, Kirche) decken können.

Was gibt nun die Aktivseite der Bilanz noch her, um das Fremdkapital zurückzuzahlen? Die aktive Rechnungsabgrenzung ist rein buchhalterischer Natur und kann nicht «umgemünzt» werden. Im Notfall würden die Finanzanlagen (div. Anteilscheine und Aktien) sowie die Sachanlagen im Finanzvermögen FV (Grundstücke und Gebäude) Geld bringen. Dies betrachtet der Gemeinderat jedoch als «eiserne Reserve».

Die Positionen im Verwaltungsvermögen sind nahezu unantastbar, denn darin sind sämtliche Strassen, Gewässerverbauungen, Wald, Maschinen, Fahrzeuge und selbstgenutzte Hochbauten aktiviert. Andere Positionen sind langfristiger Natur, beispielsweise das Darlehen an die Genossenschaft Wohnen im Alter Hinterthurgau.

Weshalb werden wir dann zu Liquiditätsüberlegungen «gezwungen»? Auf der Passivseite wird kurzfristig (innerhalb eines Jahres) ein Bankdarlehen fällig. Wenn wir nun innerhalb dieses einen Jahres (2022) schauen, ziehen wir das Investitionsbudget 2022 bei, welches mit Nettoinvestitionen von CHF 1'565'800.– aufwartet. Diese belasten zwar die Erfolgsrechnung nicht (erst mit den Abschreibungen, welche die Summe jedoch auf viele Jahre aufteilen), bezahlt werden müssen sie aber dennoch.

Längerfristig werden weitere Bankdarlehen fällig. Diese sind daher nie aus den Augen zu verlieren, ebenso wie die Fonds und die Spezialfinanzierungen: Geld, das wir erhalten haben für Aufwendungen, welche in der Zukunft anfallen werden (wie Investitionen nicht erfolgswirksam, dennoch müssen die Kosten bezahlt werden).

Wie dies alles sich im Detail per 31.12.2021 präsentiert, ist aus der untenstehenden Tabelle ersichtlich.

Fazit zur Liquiditätssituation

Das laufende Geschäft ist gesichert. Sobald jedoch eine etwas grössere Investition (auch eine unerwartete, wie beispielsweise die Unwetter-Sanierung der Brenngrüttstrasse) anfällt, sind wir auf Fremdkapital angewiesen, um die Investition finanzieren zu können. Das bedeutet, dass sich die Gemeinde mit den anstehenden Projekten fremdverschulden muss. Ein gewisses Reserverpolster bilden die im Gemeindebesitz befindlichen Immobilien.

Eine sorgfältige und umsichtige Planung und das durch die Erhöhung des Steuerfusses erzielbare Plus an Steuereinnahmen helfen bereits jetzt, die Liquiditätsgengpässe zu entlasten. ➔

Beträge in CHF	Aktiven Geldzufluss	Passiven Geldabfluss	Differenz
Flüssige Mittel	1'721'097.78		
Forderungen gegenüber Dritten	229'525.73		
Rechnungen Dritter		974'699.26	975'924.25
Steuerforderungen	1'262'855.27		
Steuerverbindlichkeiten		1'375'972.01	862'807.51
Kurzfristiges Bankdarlehen		518'000.00	344'807.51
Investitionen 2022		1'565'800.00	-1'220'992.49
Darlehen (Bank und Dritte)		3'563'119.40	
Verbindlichkeiten Fonds und Spezialfinanzierung		401'095.05	-5'185'206.94

Foto: Jörg Rothweiler

Geringerer Verlust als budgetiert

Mit einem Verlust von CHF 209'150.94 schloss die Jahresrechnung 2021 mit einem deutlich kleineren Verlust als budgetiert (CHF 450'307.00). Der Grund sind höhere Erträge als budgetiert. Während die tatsächlichen Aufwände mit CHF 5'219'661.25 leicht unter dem budgetierten Aufwand (CHF 5'223'303.–) lagen, waren die Erträge mit CHF 5'010'510.31 höher als budgetiert (CHF 4'772'996.–). Gründe für die Differenz: Die Steuereinnahmen blieben trotz der Coronakrise nahezu konstant, während der Gemeinderat mit sinkenden Fiskalerträgen gerechnet hatte. Zudem waren die Einnahmen aus Entgelten und aus dem Transferertrag höher als budgetiert.

Nettoaufwände der Jahre 2020 und 2021

Die untenstehende Grafik zeigt die Nettoaufwände nach Funktionen der Jahre 2020 und 2021. Die Veränderungen der Verteilung erklären sich wie folgt: 2021 hat die Gemeinde Investitionen in die Modernisierung der allgemeinen Verwaltung getätigt. Dies wirkt sich insbesondere zu Lasten des Bereichs Verkehr aus, da die Vakanz im Bereich Tiefbau nicht besetzt werden konnte. Dabei ist aber die bereits erwähnte sorgfältige Planung insbesondere im Bereich der Gemeindestrassen immens wichtig.

Die Bereiche «Gesundheit» und «soziale Sicherheit» gewinnen seit Jahren zunehmend an Bedeutung in unserer Gesellschaft. Ohne die Solidarität der Gemeinschaft würde das ganze System kollabieren. Trotzdem dürfen wir konstatieren, dass die Netto-Kosten auf Vorjahresniveau gehalten werden konnten. Nichtsdestotrotz besteht gerade in diesem, vom Gemeinderat de facto nicht steuerbaren und entsprechend nur sehr schwer budgetierbaren Bereich immer das Risiko unplanmässiger «Ausreisser».

Der Anteil des Bereichs «Öffentliche Ordnung & Sicherheit, Verteidigung» erhöhte sich 2021 infolge der ausserordentlichen Abschreibung des sanierten Scheibenstandes Bichelsee. Im Jahr 2022 werden sich die Kosten in diesem Bereich wieder im üblichen Rahmen einpendeln.

Kommentare zu einzelnen Kontogruppierungen entnehmen Sie bitte der Erfolgsrechnung nach Funktionen, welche auf den Seiten 22 bis 25 dieser Botschaft dargestellt ist. Selbstverständlich steht Ihnen auch unsere Finanzabteilung bei Fragen gerne zur Verfügung.

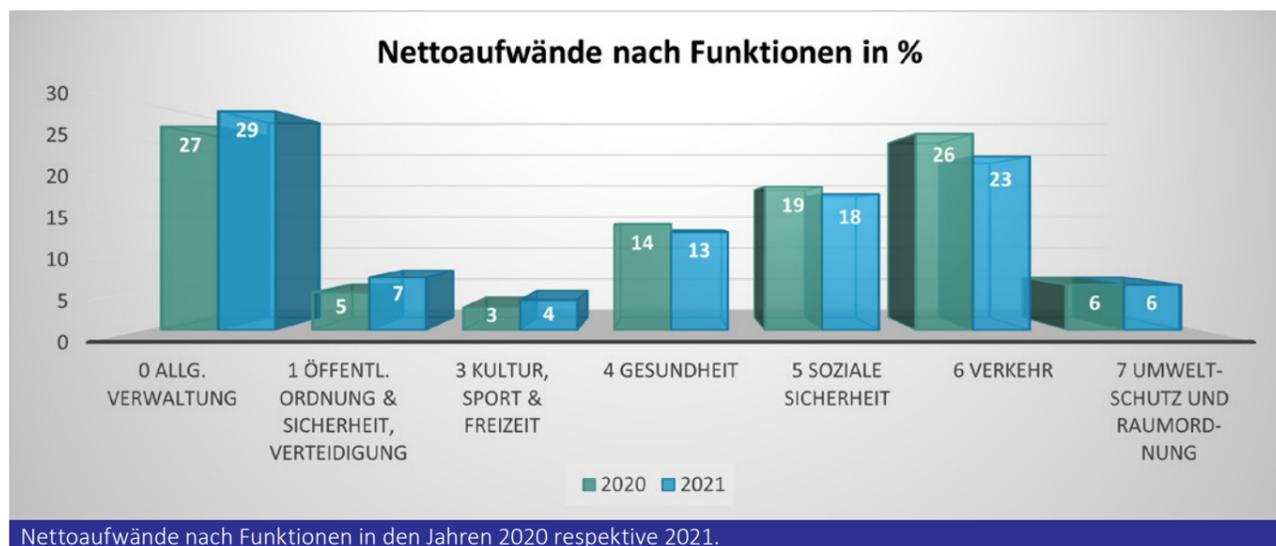
Rechnungsergebnisse 2021

Erfolgsrechnung 2021		
Aufwand	CHF	5'219'661.25
Ertrag	CHF	5'010'510.31
Verlust	CHF	209'150.94

Investitionsrechnung 2021		
Ausgaben	CHF	763'637.59
Einnahmen	CHF	118'738.90
Nettoinvestitionen	CHF	644'899.49

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt, die Jahresrechnung 2021 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 209'150.94 zu genehmigen. Der Verlust wird mit den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre im Eigenkapital verrechnet.



Nettoaufwände nach Funktionen in den Jahren 2020 respektive 2021.

Erläuterungen zur Rechnungslegung HRM2

Die Darstellung der Jahresrechnung 2021 erfolgt nach den Vorgaben der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 (RB 131.21), basierend auf dem «Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2» HRM2.

Hauptelemente des HRM2

Hauptelemente des HRM2 sind die Bilanz, die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Geldflussrechnung, der Anhang mit Eigenkapitalnachweis, Anlage-, Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel, Kreditkontrolle und Finanzkennzahlen.

- Die Bilanz zeigt die Vermögenslage auf. Die Aktiven (gegliedert in Finanz- und Verwaltungsvermögen) und die Passiven (gegliedert in Fremdkapital und Eigenkapital) werden einander gegenübergestellt. Der Saldo ist der Bilanzierungsüberschuss-/Fehlbetrag.
- Die Erfolgsrechnung weist die Zunahmen (Erträge) und Abnahmen (Aufwände) des Vermögens während der Rechnungsperiode aus. Der Gesamterfolg verändert den Bilanzüberschuss respektive den Bilanzfehlbetrag.
- Die Investitionsrechnung zeigt wesentliche Ausgaben sowie die dazugehörigen Investitionseinnahmen für Sachanlagen mit mehrjähriger Nutzungsdauer sowie für Projekte aus.

- Die Geldflussrechnung stellt die Geldflüsse aus der operativen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Der Saldo entspricht der Veränderung der flüssigen Mittel im Vergleich zum vorangegangenen Rechnungsjahr.

Aktivierungsgrenze

Die vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 20. Juni 2016 festgelegte Aktivierungsgrenze für Sachanlagen des Verwaltungsvermögens beträgt CHF 50'000.–. Der Gemeinderat hat damit den in der Verordnung § 8 RRV empfohlenen Richtwert übernommen.

Abschreibungen

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens müssen linear über die gesamte Nutzungsdauer erfolgen. Das bisherige Verwaltungsvermögen wurde nicht neu bewertet und wird über zehn Jahre linear abgeschrieben (Verordnung Art.63). Für das neue Verwaltungsvermögen gelten gemäss Anhang der Verordnung die in der untenstehenden Tabelle angeführten Abschreibungssätze.

Kategorien Sachanlagen	Abschreibungszeit	Satz
1 Grundstücke nicht überbaut	40 Jahre	2.5%
2 Gebäude, Hochbauten	33 Jahre	3.0%
3 Tiefbauten (Strassen, etc.)	40 Jahre	2.5%
4 Wald, Alpen und übrige Sachanlagen	40 Jahre	2.5%
5 Kanal- und Leitungsnetze, Gewässerverbauungen	50 Jahre	2.0%
6 Orts- und Regionalplanungen	10 Jahre	10.0%
7 Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und allgemeine Motorfahrzeuge (Haustechnik)	8 Jahre	12.5%
8 Spezialfahrzeuge (Feuerwehr etc.)	15 Jahre	6.6%
9 Informatik- und Kommunikationssysteme	4 Jahre	25.0%
10 Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20.0%
11 Investitionsbeiträge	Nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts	
12 Anlagen im Bau	keine planmässige Abschreibung	
13 Darlehen	keine planmässige Abschreibung	
14 Beteiligungen, Grundkapitalien	keine planmässige Abschreibung	

Abschreibungssätze für Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Bilanz 2021

Bilanz	Eröffnungsbilanz 01.01.2021 Betrag in CHF	Zuwachs Betrag in CHF	Abgang Betrag in CHF	Schlussbilanz 31.12.2021 Betrag in CHF
1 Aktiven	11'921'360.31	21'597'392.59	22'033'625.63	11'485'127.27
10 Finanzvermögen	7'352'525.11	20'599'268.95	21'297'839.33	6'653'954.73
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'475'649.42	19'857'097.15	20'611'648.79	1'721'097.78
101 Forderungen	1'538'616.54	627'144.85	673'380.39	1'492'381.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'810.15	115'026.95	12'810.15	115'026.95
107 Finanzanlagen	11'395.00	0.00	0.00	11'395.00
108 Sachanlagen FV	3'314'054.00	0.00	0.00	3'314'054.00
14 Verwaltungsvermögen	4'568'835.20	998'123.64	735'786.30	4'831'172.54
140 Sachanlagen VV	3'333'655.80	998'123.64	694'791.70	3'636'987.74
144 Darlehen	1'021'579.40	0.00	5'394.60	1'016'184.80
146 Investitionsbeiträge	213'600.00	0.00	35'600.00	178'000.00
2 Passiven	11'921'360.31	36'486'649.33	36'922'882.37	11'485'127.27
20 Fremdkapital	7'134'911.97	36'270'792.23	36'549'376.20	6'856'328.00
200 Laufende Verbindlichkeiten	2'651'542.86	34'088'879.34	34'389'750.93	2'350'671.27
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	518'000.00	0.00	518'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	37'873.00	23'442.25	37'873.00	23'442.25
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	4'085'508.00	1'541'061.12	2'063'449.72	3'563'119.40
209 Verbindlichkeiten ggü. Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	359'988.11	99'409.52	58'302.55	401'095.08
29 Eigenkapital	4'786'448.34	215'857.10	164'355.23	4'837'950.21
290 Verpflichtungen ggü. Spezialfinanzierungen	985'481.45	44'586.68	74'822.33	955'245.80
291 Fonds	1'288'962.75	88'735.02	6'997.50	1'370'700.27
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	199'813.00	0.00	0.00	199'813.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'312'191.14	82'535.40	82'535.40	2'312'191.14
Gesamtergebnis				-209'150.94

Abkürzungen: FV = Finanzvermögen; VV = Verwaltungsvermögen

Gestufter Erfolgsausweis 2021

Gestufter Erfolgsausweis	Rechnung 2021 Betrag in CHF	Budget 2021 Betrag in CHF	Rechnung 2020 Betrag in CHF
Betrieblicher Aufwand	5'135'392.21	5'083'073.00	4'875'202.78
30 Personalaufwand	1'076'370.65	1'096'588.00	998'155.50
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'458'190.44	1'473'450.00	1'457'769.67
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	389'161.65	325'020.00	281'900.45
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	139'094.75	73'479.00	130'073.12
36 Transferaufwand	2'025'926.56	2'043'150.00	1'915'097.32
37 Durchlaufende Beiträge	27'140.00	27'000.00	49'807.50
39 Interne Verrechnungen	19'508.16	44'386.00	42'399.22
Betrieblicher Ertrag	4'838'021.52	4'593'356.00	4'914'928.12
40 Fiskalertrag	2'573'544.17	2'459'100.00	2'586'434.05
41 Regalien und Konzessionen	134'251.90	132'400.00	132'895.67
42 Entgelte	883'214.19	753'600.00	904'206.87
43 Verschiedene Erträge	0.00	60'000.00	67'245.95
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	91'819.83	77'910.00	100'538.60
46 Transferertrag	1'108'543.27	1'038'960.00	1'031'400.26
47 Durchlaufende Beiträge	27'140.00	27'000.00	49'807.50
49 Interne Verrechnungen	19'508.16	44'386.00	42'399.22
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-297'370.69	-489'717.00	39'725.34
34 Finanzaufwand	84'269.04	140'230.00	123'759.83
44 Finanzertrag	172'167.04	179'640.00	160'279.89
Ergebnis aus Finanzierung	87'898.00	39'410.00	36'520.06
Operatives Ergebnis	-209'472.69	-450'307.00	76'245.40
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	321.75	0.00	6'290.00
Ausserordentliches Ergebnis	321.75	0.00	6'290.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-209'150.94	-450'307.00	82'535.40

Erfolgsrechnung nach Arten

Artengliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	5'219'661.25		5'223'303.00		4'998'962.61	
30 Personalaufwand	1'076'370.65		1'096'588.00		998'155.50	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'458'190.44		1'473'450.00		1'457'769.67	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	389'161.65		325'020.00		281'900.45	
34 Finanzaufwand	84'269.04		140'230.00		123'759.83	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	139'094.75		73'479.00		130'073.12	
36 Transferaufwand	2'025'926.56		2'043'150.00		1'915'097.32	
37 Durchlaufende Beiträge	27'140.00		27'000.00		49'807.50	
39 Interne Verrechnungen	19'508.16		44'386.00		42'399.22	
4 Ertrag		5'010'510.31		4'772'996.00		5'081'498.01
40 Fiskalertrag		2'573'544.17		2'459'100.00		2'586'434.05
41 Regalien und Konzessionen		134'251.90		132'400.00		132'895.67
42 Entgelte		883'214.19		753'600.00		904'206.87
43 Verschiedene Erträge				60'000.00		67'245.95
44 Finanzertrag		172'167.04		179'640.00		160'279.89
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		91'819.83		77'910.00		100'538.60
46 Transferertrag		1'108'543.27		1'038'960.00		1'031'400.26
47 Durchlaufende Beiträge		27'140.00		27'000.00		49'807.50
48 Ausserordentlicher Ertrag		321.75				6'290.00
49 Interne Verrechnungen		19'508.16		44'386.00		42'399.22
	5'219'661.25	5'010'510.31	5'223'303.00	4'772'996.00	4'998'962.61	5'081'498.01
Gesamtergebnis		209'150.94		450'307.00	82'535.40	
	5'219'661.25	5'219'661.25	5'223'303.00	5'223'303.00	5'081'498.01	5'081'498.01

Zusammenfassung Erfolgsrechnung nach Funktionen

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'258'285.02	303'117.17	1'174'981.00	312'950.00	1'136'735.10	346'637.43
Nettoergebnis		955'167.85		862'031.00		790'097.67
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	463'457.12	216'859.55	379'163.00	217'000.00	366'498.07	219'467.73
Nettoergebnis		246'597.57		164'126.00		147'030.34
3 Kultur, Sport und Freizeit	134'946.85	8'350.00	143'500.00	9'990.00	109'521.90	8'517.50
Nettoergebnis		126'596.85		133'510.00		101'004.40
4 Gesundheit	494'494.78	60'133.07	509'550.00	65'000.00	461'300.00	55'620.56
Nettoergebnis		434'361.71		444'550.00		405'679.44
5 Soziale Sicherheit	833'665.09	255'149.24	832'242.00	149'000.00	809'575.38	252'606.82
Nettoergebnis		578'515.85		683'242.00		556'968.56
6 Verkehr	927'329.30	181'468.60	998'008.00	187'650.00	904'219.34	161'816.15
Nettoergebnis		745'860.70		810'358.00		742'403.19
7 Umweltschutz und Raumordnung	790'073.57	587'655.41	809'362.00	594'319.00	860'723.31	701'466.99
Nettoergebnis		202'418.16		215'043.00		159'256.32
8 Volkswirtschaft	115'974.10	160'444.65	134'036.00	179'586.00	115'819.10	163'206.92
Nettoergebnis		44'470.55		45'550.00		47'387.82
9 Finanzen und Steuern	201'435.42	3'237'332.62	242'461.00	3'057'501.00	234'570.41	3'172'157.91
Nettoergebnis		3'035'897.20		2'815'040.00		2'937'587.50
	5'219'661.25	5'010'510.31	5'223'303.00	4'772'996.00	4'998'962.61	5'081'498.01
Gesamtergebnis		209'150.94		450'307.00	82'535.40	
	5'219'661.25	5'219'661.25	5'223'303.00	5'223'303.00	5'081'498.01	5'081'498.01

Erfolgsrechnung nach Funktionen im Detail

Funktionale Gliederung Beträge in CHF	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'258'285.02	303'117.17	1'174'981.00	312'950.00	1'136'735.10	346'637.43
01 Legislative und Exekutive	227'026.57	600.00	224'816.00	600.00	251'250.16	1'550.00
0110 Legislative	43'653.44	0.00	43'000.00	0.00	40'239.32	0.00
0120 Gemeinderat	183'373.13	600.00	181'816.00	600.00	211'010.84	1'550.00
02 Allgemeine Dienste	1'031'258.45	302'517.17	950'165.00	312'350.00	885'484.94	345'087.43
0220 Allgemeine Dienste	683'198.50	230'690.02	648'502.00	262'350.00	625'006.24	267'373.68
0222 Bauverwaltung	308'853.79	71'827.15	270'314.00	50'000.00	230'607.75	77'713.75
0291 Gemeindehaus	36'141.90	0.00	28'649.00	0.00	23'573.50	0.00
0292 Remise/Werkhof	3'064.26	0.00	2'700.00	0.00	6'297.45	0.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	463'457.12	216'859.55	379'163.00	217'000.00	366'498.07	219'467.73
11 Öffentliche Sicherheit	9'111.15	0.00	10'000.00	0.00	9'527.15	0.00
1110 Securitas	9'111.15	0.00	10'000.00	0.00	9'527.15	0.00
14 Allgemeines Rechtswesen	113'924.75	13'763.35	118'700.00	12'800.00	112'320.41	6'458.00
1400 Allgemeines Rechtswesen	12'494.85	538.35	13'700.00	800.00	14'617.25	0.00
1402 Kindes- und Erwachsenenschutz	101'056.90	13'225.00	104'000.00	12'000.00	96'307.16	6'458.00
1403 Schlichtungsbehörde in Mietsachen	373.00	0.00	1'000.00	0.00	1'396.00	0.00
15 Feuerwehr	187'896.20	187'896.20	185'200.00	185'200.00	177'809.73	177'809.73
1500 Feuerwehr	187'896.20	187'896.20	185'200.00	185'200.00	177'809.73	177'809.73
16 Verteidigung	152'525.02	15'200.00	65'263.00	19'000.00	66'840.78	35'200.00
1610 Militärische Verteidigung	96'294.70	0.00	8'000.00	0.00	6'000.00	0.00
1620 Zivilschutz	55'134.42	15'200.00	55'663.00	19'000.00	59'133.68	35'200.00
1627 Regionaler Führungsstab	1'095.90	0.00	1'600.00	0.00	1'707.10	0.00
3 Kultur, Sport und Freizeit	134'946.85	8'350.00	143'500.00	9'990.00	109'521.90	8'517.50
31 Kulturerbe	8'214.90	352.50	7'200.00	490.00	1'180.00	490.00
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz	8'214.90	352.50	7'200.00	490.00	1'180.00	490.00
32 Kultur	70'295.20	6'997.50	72'800.00	7'500.00	56'690.95	7'027.50
3290 Kultur	70'295.20	6'997.50	72'800.00	7'500.00	56'690.95	7'027.50
33 Medien	47'026.00	0.00	47'500.00	0.00	48'851.70	0.00
3320 Massenmedien	47'026.00	0.00	47'500.00	0.00	48'851.70	0.00
34 Sport und Freizeit	9'410.75	1'000.00	16'000.00	2'000.00	2'799.25	1'000.00
3410 Sport	0.00	1'000.00	1'000.00	2'000.00	0.00	1'000.00
3421 Parkanlage	9'410.75	0.00	15'000.00	0.00	2'799.25	0.00
4 Gesundheit	494'494.78	60'133.07	509'550.00	65'000.00	461'300.00	55'620.56
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	282'907.00	0.00	319'000.00	0.00	295'395.00	0.00
4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	282'907.00	0.00	319'000.00	0.00	295'395.00	0.00
42 Ambulante Krankenpflege	192'668.08	60'133.07	171'500.00	65'000.00	147'807.40	55'620.56
4210 Ambulante Krankenpflege	192'668.08	60'133.07	171'500.00	65'000.00	147'807.40	55'620.56
43 Gesundheitsprävention	18'919.70	0.00	19'050.00	0.00	18'097.60	0.00
4310 Alkohol- und Drogenprävention	17'436.00	0.00	18'000.00	0.00	17'208.00	0.00
4320 Übrige Krankheitsbekämpfung	770.60	0.00	250.00	0.00	182.30	0.00
4340 Lebensmittelkontrolle	713.10	0.00	800.00	0.00	707.30	0.00
5 Soziale Sicherheit	833'665.09	255'149.24	832'242.00	149'000.00	809'575.38	252'606.82
51 Krankenversicherung	254'937.00	1'394.15	300'000.00	15'000.00	249'892.48	4'393.25
5110 Krankenversicherung	37'128.55	508.65	40'000.00	15'000.00	33'807.13	1'775.95
5120 Prämienverbilligungen	217'808.45	885.50	260'000.00	0.00	216'085.35	2'617.30
53 Alter + Hinterlassene	11'279.55	4'975.00	12'863.00	5'000.00	18'222.87	4'848.00
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	6'063.46	4'975.00	7'063.00	5'000.00	12'424.57	4'848.00
5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)	5'216.09	0.00	5'800.00	0.00	5'798.30	0.00
54 Familie und Jugend	117'202.65	12'256.30	76'550.00	15'000.00	77'229.20	15'007.50
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	78'624.70	12'256.30	30'000.00	15'000.00	27'000.50	15'007.50
5440 Jugendschutz	0.00	0.00	10'500.00	0.00	10'500.00	0.00
5450 Leistungen an Familien	35'077.95	0.00	32'550.00	0.00	36'228.70	0.00
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	3'500.00	0.00	3'500.00	0.00	3'500.00	0.00
57 Sozialhilfe und Asylwesen	450'245.89	236'523.79	442'829.00	114'000.00	464'230.83	228'358.07
5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	360'597.65	169'157.14	350'000.00	60'000.00	371'647.95	199'184.97
5730 Asylwesen	46'924.95	67'366.65	34'000.00	54'000.00	45'964.80	29'173.10
5790 Fürsorge	42'723.29	0.00	58'829.00	0.00	46'618.08	0.00

- 0120 Auswirkungen der Trennung zwischen strategischer und operativer Ebene.
- 0220 Im EDV-Aufwand ist eine Budgetposition von CHF 40'000.– bei der Software nicht berücksichtigt worden. Ertragsseitig wurde mit Einnahmen bei Veranlagungen und Rückerstattungen gerechnet. Diese Arbeiten konnten infolge personeller Wechsel nicht geleistet werden, weshalb in der Rechnung der Ertrag fehlt.
- 0222 Mit Andrea Studer wurde die Bauverwaltung verstärkt. Im Aufwand sind die Kosten der externen Unterstützung beinhaltet. Ab 2022 sind die Aufwände wieder im normalen Bereich. Das Rekordjahr bei den Baugesuchen bescherte höhere Gebühreneinnahmen.
- 1610 Der Nettoaufwand der Sanierung Scheibenstand hat keine Werthaltigkeit für die Gemeinde und darf ausserordentlich abgeschrieben werden.
- 4120 Die Beiträge an Pflegefinanzierung sind unerwartet tiefer ausgefallen.
- 4210 Die Beiträge an die Spitex sind, wahrscheinlich coronabedingt, höher ausgefallen. Die Beiträge des Kantons basieren auf den Vorjahreszahlen. Im Jahr 2022 darf mit einem höheren Ertrag gerechnet werden.
- 5120 Die Coronakrise hatte einen geringeren Einfluss auf die Prämienverbilligungen als bei der Budgetierung angenommen. Die Höhe der IPV blieb auf dem Niveau des Vorjahres.
- 5430 Unvorhersehbare Verdopplung der Fälle mit höheren Bevorschussungen im Einzelfall.
- 5440 Der Beitrag an den Jugendtreff Groovy wurde in der Buchhaltung zeitlich richtig abgegrenzt. Daher erscheint im aktuellen Jahr kein Aufwand. Die jährliche Zahlung erfolgte im Dezember.
- 5720 Rückwirkende IV-Gutsprachen bringen einen deutlichen Mehrertrag als budgetiert.
- 5730 Damit die Erträge der Globalpauschale zeitlich richtig abgegrenzt werden (Kalenderjahr) wurden im aktuellen Rechnungsjahr fünf Quartale verbucht.
- 5790 Statt externer Dienstleistung, wie budgetiert, konnte mit Kristina Poltera intern eine Fachkraft angestellt werden. Dies führte zu geringeren Kosten.

Funktionale Gliederung Beträge in CHF	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 Verkehr	927'329.30	181'468.60	998'008.00	187'650.00	904'219.34	161'816.15
61 Strassenverkehr	784'459.45	181'468.60	829'108.00	172'650.00	767'849.30	161'816.15
6130 Kantonsstrassen	42'447.35	12'347.20	38'400.00	13'750.00	16'544.20	0.00
6150 Gemeindestrassen	722'652.91	146'971.40	771'669.00	134'800.00	731'730.98	137'703.65
6155 Hundewesen	19'359.19	22'150.00	19'039.00	24'100.00	19'574.12	24'112.50
62 Öffentlicher Verkehr	142'869.85	0.00	168'900.00	15'000.00	136'370.04	0.00
6220 Regional- und Agglomerationsverkehr	136'407.00	0.00	143'900.00	0.00	123'522.44	0.00
6290 Öffentlicher Verkehr	6'462.85	0.00	25'000.00	15'000.00	12'847.60	0.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	790'073.57	587'655.41	809'362.00	594'319.00	860'723.31	701'466.99
72 Abwasserbeseitigung	472'416.53	472'416.53	471'719.00	471'719.00	539'568.15	539'568.15
7201 Abwasserbeseitigung	472'416.53	472'416.53	471'719.00	471'719.00	539'568.15	539'568.15
73 Abfallwirtschaft	100'717.78	100'717.78	98'000.00	98'000.00	104'840.69	104'840.69
7301 Abfallwirtschaft	100'717.78	100'717.78	98'000.00	98'000.00	104'840.69	104'840.69
74 Verbauungen	88'208.85	1'151.90	86'114.00	8'600.00	91'029.58	36'513.85
7410 Gewässerverbauungen	88'208.85	1'151.90	86'114.00	8'600.00	91'029.58	36'513.85
76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung	0.00	0.00	0.00	0.00	2'969.25	6'648.00
7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	0.00	0.00	0.00	0.00	2'969.25	6'648.00
77 Übriger Umweltschutz	100'542.86	13'369.20	115'929.00	16'000.00	101'805.29	13'896.30
7710 Friedhof und Bestattung	100'542.86	13'369.20	115'929.00	16'000.00	101'805.29	13'896.30
79 Raumordnung	28'187.55	0.00	37'600.00	0.00	20'510.35	0.00
7900 Raumordnung	28'187.55	0.00	37'600.00	0.00	20'510.35	0.00
8 Volkswirtschaft	115'974.10	160'444.65	134'036.00	179'586.00	115'819.10	163'206.92
81 Landwirtschaft	79'623.80	74'912.55	97'536.00	91'186.00	79'461.30	75'034.80
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	74'912.55	74'912.55	91'036.00	91'036.00	74'879.70	74'879.70
8140 Landwirtschaftl. Produktionsverbesserungen Pflanzen	4'711.25	0.00	6'500.00	150.00	4'581.60	155.10
82 Forstwirtschaft	9'861.85	588.00	9'750.00	500.00	9'686.70	650.00
8200 Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	9'861.85	588.00	9'750.00	500.00	9'686.70	650.00
83 Jagd und Fischerei	15'101.20	19'891.10	15'000.00	19'900.00	15'072.85	19'891.12
8300 Jagd und Fischerei	15'101.20	19'891.10	15'000.00	19'900.00	15'072.85	19'891.12
84 Tourismus	1'237.25	0.00	1'250.00	0.00	1'218.25	0.00
8400 Tourismus	1'237.25	0.00	1'250.00	0.00	1'218.25	0.00
85 Industrie, Gewerbe, Handel	10'150.00	10'000.00	10'500.00	10'000.00	10'380.00	10'000.00
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	10'150.00	10'000.00	10'500.00	10'000.00	10'380.00	10'000.00
86 Banken und Versicherungen	0.00	55'053.00	0.00	58'000.00	0.00	57'631.00
8600 Banken und Versicherungen	0.00	55'053.00	0.00	58'000.00	0.00	57'631.00
9 Finanzen und Steuern	201'435.42	3'446'483.56	242'461.00	3'057'501.00	234'570.41	3'172'157.91
91 Steuern	4'422.77	2'551'394.17	10'000.00	2'435'000.00	7'346.71	2'562'321.55
9100 Steuern	4'422.77	2'551'394.17	10'000.00	2'435'000.00	7'346.71	2'562'321.55
95 Übrige Ertragsanteile	1'182.00	494'047.60	1'000.00	393'120.00	2'900.00	406'762.05
9500 Übrige Ertragsanteile	1'182.00	494'047.60	1'000.00	393'120.00	2'900.00	406'762.05
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	195'830.65	191'675.20	231'461.00	228'681.00	224'323.70	202'679.11
9610 Zinsen	24'377.80	20'222.35	32'930.00	30'150.00	54'396.07	56'142.11
9631 Liegenschaft Post Balterswil	57'097.10	57'097.10	55'240.00	55'240.00	54'458.20	54'458.20
9632 Liegenschaft Volg Balterswil	37'619.95	37'619.95	65'491.00	65'491.00	45'588.80	45'588.80
9633 Liegenschaft Landhaus Bichelsee	76'735.80	76'735.80	77'800.00	77'800.00	46'490.00	46'490.00
9690 Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00	23'390.63	0.00
97 Rückverteilungen	0.00	215.65	0.00	700.00	0.00	395.20
9710 Rückverteilungen aus CO ₂ -Abgabe	0.00	215.65	0.00	700.00	0.00	395.20
Gesamtergebnis	5'219'661.25	5'010'510.31	5'223'303.00	4'772'996.00	4'998'962.61	5'081'498.01
		209'150.94		450'307.00	82'535.40	
	5'219'661.25	5'219'661.25	5'223'303.00	5'223'303.00	5'081'498.01	5'081'498.01

6150 Trotz des ausserordentlich schneereichen Winters konnten die Kosten gesamthaft im Rahmen gehalten werden. Nicht zuletzt, weil die Vakanz im Tiefbau nicht besetzt werden konnte. Der Budgetprozess wird weiter optimiert. Die Einnahmen bei der Strassenverkehrsabgabe fielen höher aus als budgetiert.

6220 Trotz der Coronakrise fiel der Defizitanteil der Gemeinde tiefer aus als budgetiert.

6290 Der Defizitbeitrag an die SBB-Tageskarten (mit Eschlikon) wird netto verbucht.

7410 Zur Vereinheitlichung mit der Abrechnung der Kantonsbeiträge (Erträge Juni bis Mai) wurde im Rechnungsjahr nur der Zeitraum von Januar bis Mai berücksichtigt.

7710 Niedrigere Kosten aufgrund einer geringeren Anzahl an Todesfällen als angenommen.

8120 Da die Vakanz im Tiefbauamt nicht besetzt werden konnte, fielen keine Personalkosten an.

9100 Der befürchtete Steuerrückgang infolge der Coronakrise blieb erfreulicherweise aus.

9500 Damit die Erträge der Grundstückgewinnsteuer zeitlich richtig abgegrenzt werden können (Kalenderjahr) wurden im aktuellen Rechnungsjahr fünf Quartale verbucht.

9610 Auslaufende Darlehen konnten zu sehr günstigen Konditionen abgeschlossen werden.

9632 Geringere Mieteinnahmen aufgrund des ganzjährigen Leerstands der Wohnung im Volg (Bereitschaft für die Aufnahme von Asylbewerber*innen)

Investitionsrechnung nach Funktionen

Funktionale Gliederung Beträge in CHF	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		106'744.00	225'000	75'000	5'075.45	90'281.00
1500 Feuerwehr			225'000	75'000		
1610 Militärische Verteidigung		106'744.00			5'075.45	90'281.00
6 Verkehr	595'969.55		723'000		376'921.40	65'861.60
6150 Gemeindestrassen	584'508.65		673'000		376'921.40	65'861.60
6190 Strassen / Projekt Werkhof	11'460.90		50'000			
7 Umweltschutz und Raumordnung	167'668.04	11'994.10	50'000		141'143.25	179'871.00
7201 Abwasserbeseitigung	143'182.89	11'994.10			63'420.95	63'420.95
7410 Gewässerverbauungen					66'541.75	116'450.05
7900 Raumordnung	24'485.15		50'000		11'180.55	
	763'637.59	118'738.90	998'000	75'001	523'140.10	336'013.59
Nettoinvestitionen	644'899.49		923'000		187'126.50	

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

1500 | Feuerwehr

Anschaffung neues Atemschutzfahrzeug
Infolge Materialproblemen und Lieferverzögerungen erfolgt die Fertigstellung des Atemschutzfahrzeugs erst im Jahr 2022. Analog dazu verschiebt sich auch die Auszahlung des Kantonsbeitrags.

1610 | Militärische Verteidigung

Sanierung Scheibenstand Bichelsee
Die Sanierung wurde bereits im Jahr 2019 fertiggestellt. Nach dem Eingang der Bundesbeiträge im Jahr 2020 konnten 2021 auch die Kantonsbeiträge verbucht werden. Infolge der nicht vorhandenen Werthaltigkeit für die Gemeinde wurde der Restwert von CHF 90'294.70 ausserordentlich abgeschrieben. Damit ist dieses Geschäft definitiv abgeschlossen.

6150 | Gemeindestrassen

Sanierung Lohstrasse, Abschnitt Lohacker – Lohrain
Es konnte ein Vergabeerfolg in Höhe von rund CHF 90'000.00 erzielt werden. Im Budget ist der Totalbetrag des Projekts im Bereich Gemeindestrasse aufgeführt. In der Rechnung werden die Arbeiten an der Kanalisation unter «7201 | Abwasserbeseitigung» verbucht.

Böschungssicherung Gampf Brenngrütti

Um grössere Schäden zu verhindern, musste ein Unwetterschaden notfallmässig behoben werden.

Planungskosten Projekte 2022

Für die auf das laufende Jahr 2022 budgetierten Projekte «Böschungssicherung Steigstrasse», «Strassensanierung Riesenbergstrasse/Im Renndal» und «Sanierung Rietwies Zufahrt Kompostierplatz» fielen im Jahr 2021 Planungskosten in einer Gesamthöhe von CHF 53'183.55 an.

7201 | Abwasserbeseitigung

Sanierung Lohstrasse, Abschnitt Lohacker – Lohrain
Wie unter «6150 | Gemeindestrassen» vermerkt, wurden die Kosten für die Arbeiten an der Kanalisation unter dieser Rubrik verbucht.

Anschlussgebühren Kanalisation

Gemäss Rechnungslegung HRM2 sind Anschlussgebühren gemäss Bruttoprinzip in der Investitionsrechnung zu aktivieren. Anschlussgebühren sind abhängig von der Bautätigkeit und deshalb nicht planbar.

Geldflussrechnung 2021

Geldflussrechnung Politische Gemeinde Bichelsee-Balterswil		2021
Beträge in CHF		
Bezeichnung		
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		-209'150.94
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen		389'161.65
Abtragung Bilanzfehlbetrag		0.00
Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen		0.00
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge (-)		-599.70
Entnahme (-) aus Aufwertungsreserve (TG nicht relevant)		0.00
Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV		0.00
Aufwertung VV (-) (TG nicht relevant)		0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen		46'235.54
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen		-102'216.80
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten		0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten		168'178.06
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen		-14'430.75
Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen		0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von langfristigen Rückstellungen		0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		-30'235.65
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital		81'737.52
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK		0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Rücklagen der Globalbudgetbereiche		0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen		0.00
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		328'678.93
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)		118'738.10
Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)		-763'637.59
Rückzahlung bzw. Verkauf (+) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV		5'394.70
Vergabe bzw. Kauf (-) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV		0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-639'504.79
Verkauf (+) von Sachanlagen FV		0.00
Kauf (-) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV		0.00
Zunahme (-) / Abnahme (+) von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten		0.00
Verkauf (+) von Finanzanlagen FV		0.00
Kauf (-) von Finanzanlagen FV		0.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		0.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-639'504.79
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten		-469'049.75
Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten		2'047'067.02
Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten		-2'062'850.02
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital		41'106.97
Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK		0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-443'725.78
Total Geldfluss		-754'551.64
Bestand flüssige Mittel 01.01.2021		2'475'649.42
Bestand flüssige Mittel 31.12.2021		1'721'097.78

Beteiligungs- spiegel

Organisation	Rechtsform	Anteil der Gemeinde	Buchwert		Tätigkeitsgebiet
			31.12.2021	CHF	
natürli zürrioberland ag	Aktiengesellschaft	5 Namensaktien	2'695.00		Lizenznehmerin Regionalmarke «natürli»: Handel, Produktion, Verarbeitung, Veredelung und Verteilung von vorwiegend in der Region Zürcher Berggebiet hergestellten Land- und Milchwirtschaftsprodukten; Handel mit weiteren in der Schweiz hergestellten Produkten.
Gen. Regionales Alterszentrum Tannzapfenland	Genossenschaft	10 Anteilscheine	2'000.00		Betreiben des Alterszentrum für die Region Hinterthurgau (Tannzapfenland)
Gen. Regi Die Neue	Genossenschaft	1 Anteilschein	500.00		Herausgabe einer regionalen Zeitung
Gen. Wohnen im Alter Hinterthurgau	Genossenschaft	1 Anteilschein (ÖrK)	5'000.00		Erstellung und Vermietung preisgünstiger Wohnungen für ältere und hilfsbedürftige Menschen; in gemeinsamer Selbsthilfe und unter Ausschluss jeder spekulativen Absicht
Gen. Werk Bichelsee-Balterswil	Genossenschaft	1 Anteilschein	300.00		Sicherstellung der Grundversorgung mit elektrischer Energie und Wasser im zugewiesenen Versorgungsgebiet im Auftrag der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil. Erstellung und Unterhalt der hierfür nötigen Gebäude, Anlagen und Leitungen
Gen. Skilift Oberwangen	Genossenschaft	5 Anteilscheine	500.00		Bau, Betrieb und Unterhalt von Sport- und Freizeitanlagen in der Gemeinde Fischingen, insb. Sanierung und Weiterbetrieung der Skiliftanlage mit Pistenbeleuchtung.
Badegenossenschaft Bichelsee	Genossenschaft	2 Anteilscheine	400.00		Anlage und Unterhalt eines Badeplatzes am Bichelsee und Durchführung eines geordneten Badebetriebs

Gewähr- leistungsspiegel

Organisation	Rechtsform	Verpflichtung	Bemerkung	Tätigkeitsgebiet der Organisation
ZAB – Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid	Gemeindezweckverband		1 Delegierter	Abfallbewirtschaftung; Dienstleister der Energie- und Rohstoffbranche. Informationspolitik zur Förderung des Umweltbewusstseins.
VTG (Verband Thurgauer Gemeinden)	Verband	Beitrag pro Einwohner*in	2 Delegierte	Die Geschäftsstelle koordiniert die Aktivitäten des VTG. Sie unterstützt die Verbandsführung und die Ressorts bei ihrer Arbeit. Sie ist Anlaufstelle für die Thurgauer Gemeinden, für Verbände und andere Organisationen und Kontaktstelle zwischen Kanton und Gemeinden.
GIS-Verbund Thurgau	Verein	Jahresbeitrag	1 Stimmrecht	Koordinationsstelle im Bereich Geoinformation im Kanton Thurgau, Beratung in technischen, rechtlichen und finanziellen Belangen.
RBBM Sirnach	Verein	Anteil im Verhältnis zur Einwohnerzahl	1 Delegierter	Organisation der Berufsbeistandschaft Unterstützung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde, Anstellung von Berufsbeiständen und Mitarbeitenden.
Regionale Zivilschutzorganisation	Vereinbarung	Anteil im Verhältnis zur Einwohnerzahl	1 Delegierter	Erfüllung sämtlicher Aufgaben nach eidgenössischer und kantonaler Gesetzgebung im Bereich Zivilschutz inkl. Reg. Führungsstab.
Spitex Regio Tannzapfenland	Verein	Anteil im Verhältnis zur Einwohnerzahl	1 Stimmrecht	Spitex-Dienstleistungen (Hilfe und Pflege zu Hause)
Perspektive Thurgau	Gemeindezweckverband	Beitrag pro Einwohner*in	1 Stimmrecht	Gesundheitsförderung und Prävention, Suchtberatung, Paar-, Familien- und Jugendberatung.
Tageselternverein Hinterthurgau	Verein		1 Stimmrecht	Vermittlung von Betreuungsplätze in Tagesfamilien im Hinterthurgau: korrekte Abrechnung, Zahlung Sozialversicherungen und Betreuung der abgebenden und annehmenden Eltern
Pro Zürcher Berggebiet	Verein	Beitrag pro Einwohner*in	1 Delegierter	Positionierung des Zürcher Oberlandes als attraktive und starke Region und Unterstützung der Anspruchsgruppen durch Innovation und optimale Nutzung vorhandener Ressourcen, sodass ein wertschöpfungsstarkes Netzwerk entsteht.
Regio Wil	Verein	Beitrag pro Einwohner*in	1 Delegierter	Förderung der nachhaltigen Entwicklung der Region durch Verbindung sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Interessen. Plattform für Koordination und Abstimmung kommunaler Planungen
IG Südthurgau-Eulachtal	Verein	Beitrag	1 Stimmrecht	Behandlung von Anliegen betreffend öffentlicher Verkehr
Thurgau Tourismus	Verein	Beitrag	1 Stimmrecht	Förderung der Tourismusregion; Dachorganisation für Tourismus im Kanton Thurgau.
PRE Tannzapfenland	Verein	Beitrag	1 Stimmrecht	Förderung regionaler Produkte & Aktivitäten; Stärkung wirtschaftliche Situation Landwirtschaftsbetriebe, Tourismus und Wirtschaft. Steigerung Wertschöpfung für Branchen in der Region: Schaffung einer Marke mit emotionaler Bindung & Regionalcharakter
Abwasserzweckverband Lützelmutal	Zweckverband	Kostenverteiler gemäss Formel	5 Delegierte, davon zwei BK-Mitglieder	Sammlung, Reinigung und Beseitigung der Abwässer der Politischen Gemeinden Aadorf, Bichelsee-Balterswil, Eschlikon-Wallenwil, Hagenbuch und Elgg. Bau und Betrieb, Erneuerung sowie Werterhaltung der Verbandsanlagen.
Regionale Tierkörpersammelstelle Sirnach	Verein	Kostenanteil pro Einwohner*in	1 Stimmrecht	Entsorgung; Bau und Betrieb einer regionalen Tierkörpersammelstelle
ThurKultur	Verein	Beitrag pro Einwohner*in	1 Stimmrecht	Förderung der Kultur in der Region
Wirtschaftsportal Ost WPO	Verein	über Regio Wil	keine Delegation	Wirtschaftsplattform

Kreditkontrolle Jahresrechnung 2021

Jahresrechnung 2021		Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2020	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2020	Rechnung 2021		Budget 2021		Abge- schlossen	Verfügbarer Restkredit
Beträge in CHF					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Ertrag		
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung										
1610.5040.00	Sanierung Scheibenstand Bichelsee GV vom 28.11.2017 Kreditbetrag: CHF 280'000.00	280'000.00	287'319.70	90'281.00		106'744.00			Ja	189'705.30
1500.5060.00	Atemschutzfahrzeug Feuerwehr						225'000.00		Nein	225'000.00
1500.6310.00	Investitionsbeiträge von Kanton GV vom 19.08.2020 Kreditbetrag: CHF 150'000.00 (netto)	150'000.00						75'000.00		75'000.00
6 Verkehr										
6150.5010.10	Sanierung Lohstrasse Balterswil, 1.Etappe GV vom 26.11.2020 Kreditbetrag: CHF 621'000.00	467'000.00	37'447.35		366'420.55		467'000		Ja	63'132.10
6150.5010.11	Strassenbeleuchtung Lohstrasse Balterswil, 1.Etappe GV vom 26.11.2020 Kreditbetrag: CHF 52'000.00	52'000.00			64'144.50		52'000.00		Ja	0.00
6190.5040.00	Projektierungskosten Werkhof GV vom 26.11.2020 Kreditbetrag: CHF 50'000.00	50'000.00			11'460.90		50'000.00		Nein	38'539.10
6150.5010.14	Böschungssicherung Steigstrasse, Planungskosten Urne vom 28.11.2021 Kreditbetrag 2022: CHF 738'000.00				38'139.45					
6150.5010.15	Strassensanierung Riesenbergstr./Im Renendal, Planungskosten GV vom 26.11.2021 Kreditbetrag 2022: CHF 198'000.00				13'300.20					
6150.5010.16	Rietwies, Sanierung Zufahrt Kompostierplatz, Planungskosten GV vom 26.11.2021 Kreditbetrag 2022: CHF 55'000.00				1'743.90					
7 Umweltschutz und Raumordnung										
7201.5030.00	Kanalisation Lohstrasse Balterswil, 1.Etappe, Sanierung GV von 26.11.2020 Kreditbetrag: CHF 154'000.00	154'000.00			137'360.70		154'000.00		Ja	16'639.30
7201.5030.01	RWK Tannenhof, Ifwil, Ersatz/Vergrößerung, Planungskosten GV vom 26.11.2021 Kreditbetrag 2022: CHF 125'000.00				5'235.79					
7900.5290.00	Orts- und Zonenplanung GV vom 29.11.2018 (CHF 60.000.00) und 26.11.2020 (50'000.00)	110'000.00	47'438.05		24'485.15		50'000.00		Nein	38'076.80
Gesamtergebnis			372'205.10	90'281.00	662'291.14	106'744.00	998'000.00	75'000.00		

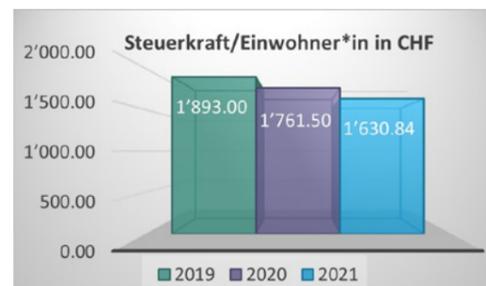
Finanzkennzahlen Jahresrechnung 2021

Bedeutung der Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen ermöglichen die Beurteilung der finanziellen Lage und der Entwicklung einer Gemeinde – auch im Vergleich mit anderen Gemeinden oder mit dem Gemeindegemittelwert.

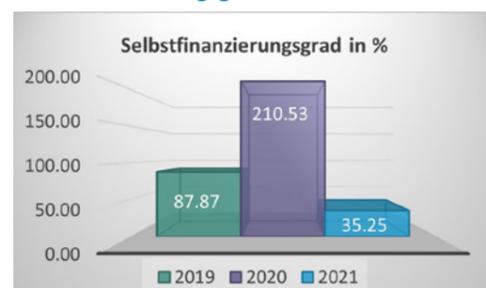
Zudem sind die Finanzkennzahlen wichtig für die Gewinnung zentraler Informationen zur Finanzpolitik, die Definition finanzpolitischer Zielsetzungen respektive Korrekturmassnahmen und die Messung der Wirkung solcher Massnahmen und Zielsetzungen.

Steuerkraft pro Einwohner*in



Die Steuerkraft pro Einwohner*in entspricht dem Steuerertrag zu 100% geteilt durch die Anzahl Einwohner*innen. Im Jahr 2020 betrug die durchschnittliche Steuerkraft im Kanton Thurgau CHF 2'162.–.

Selbstfinanzierungsgrad



Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt auf, welcher Prozentsatz der getätigten Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden konnte. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, ein Wert von über 100% zu einer Entschuldung.

Werte über 100% gelten als ideal, Werte zwischen 70 und 100% als volkswirtschaftlich vertretbar und Werte unter 70% als Indikator für eine hohe Neuverschuldung.

Selbstfinanzierungsanteil



Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt auf, welcher Anteil des Finanzertrags für Investitionen einge-

setzt wird. Je höher der Selbstfinanzierungsanteil, desto besser stehen die Möglichkeiten, neue Investitionen zu finanzieren.

Werte über 20% gelten als sehr gut, Werte zwischen 10 und 20% als mittel und Werte unter 10% als schwach.

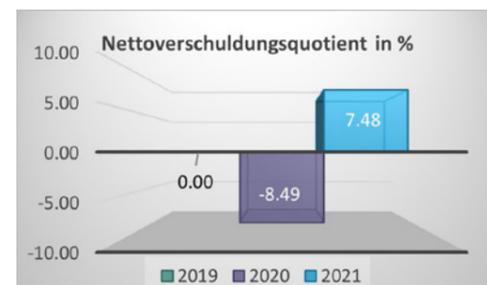
Bruttoverschuldungsanteil



Der Bruttoverschuldungsanteil dient der Beurteilung der Verschuldungssituation beziehungsweise der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er gibt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.

Werte unter 50% gelten als sehr gut, Werte zwischen 50 und 100% als gut, Werte von 100 bis 150% als mittel, Werte von 150 bis 200% als schwach und Werte über 200% als kritisch.

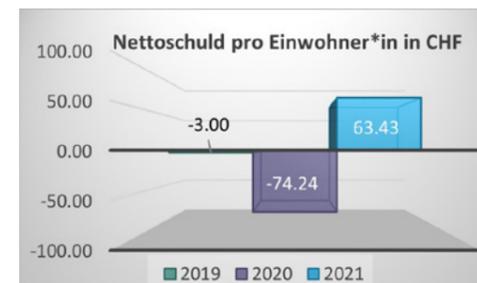
Nettoverschuldungsquotient



Der Nettoverschuldungsquotient entspricht dem prozentualen Verhältnis der Nettoschulden im Vergleich zu den Einnahmen durch die direkten Steuern. Er gibt also an, wie viel Prozent der direkten Steuern natürlicher und juristischer Personen zum Abtragen der Nettoschulden aufgewendet werden müssen.

Werte unter -100% gelten als sehr gut, Werte zwischen -100 und 0% als gut, Werte von 0 bis 100% als mittel, Werte von 100 bis 150% als genügend und Werte über 150% als schlecht.

Nettoschuld pro Einwohner*in



Die Nettoschuld pro Einwohner*in ist ein Gradmesser für die Verschuldung. Ein positiver Wert entspricht einer Schuld, ein negativer Wert einem Nettovermögen pro Einwohner*in.

Ein Wert zwischen CHF 0 und 1000 entspricht einer geringen Verschuldung, ein Wert von CHF 1001 bis 2500 einer mittleren Verschuldung, ein Wert zwischen CHF 2501 und 5000 einer hohen Verschuldung und ein Wert von mehr als CHF 5000 einer sehr hohen Verschuldung.

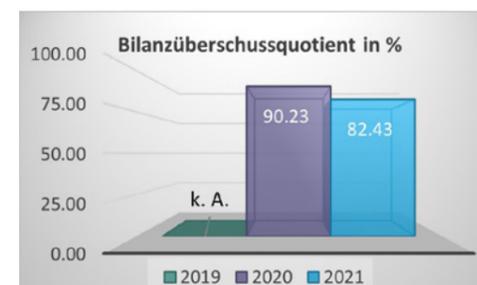
Investitionsanteil



Der Investitionsanteil gibt an, wie viel Prozent der Gesamtausgaben für Bruttoinvestitionen eingesetzt wurden. Er illustriert also die Aktivität im Bereich Investitionen und deren Einfluss auf die Nettoverschuldung.

Werte von über 30% gelten als sehr stark, Werte von 20 bis 30% als stark, Werte von 10 bis 20% als mittel und Werte unter 10% als kritisch.

Bilanzüberschussquotient



Der Bilanzüberschussquotient wird erst seit dem Jahr 2020 erfasst, weshalb für 2019 keine Angabe vorliegt. Der Bilanzüberschuss ist ein Indikator für die nach Gemeindegrösse abgestufte Min-

destausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Deckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Stärkung der Risikoresistenz. Der Bilanzüberschuss wird im Verhältnis zum Fiskalertrag (Steuereinnahmen) definiert.

Werte von mehr als 90% gelten als sehr gut, Werte zwischen -45 und 90% als gut, Werte von 15 bis 45% als mittel, Werte von 0 bis 15% als schlecht und negative Werte als kritisch.

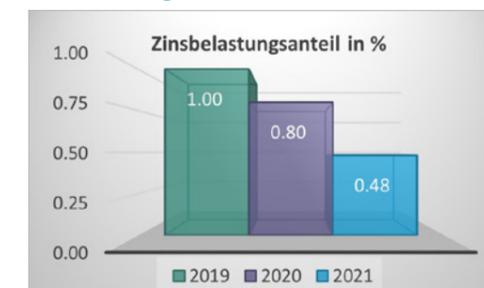
Kapitaldienstanteil



Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushalts durch Kapitalkosten. Er gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch Zinsdienste (Zinszahlungen) und Abschreibungen belastet ist. Je höher der Wert steigt, umso geringer wird der finanzielle Spielraum.

Werte unter -5% gelten als klein, Werte zwischen 5 und 15% als tragbar und Werte über 150% als hoch – und damit schlecht.

Zinsbelastungsanteil



Der Zinsbelastungsanteil gibt an, wie viel Prozent des laufenden Ertrags für Nettozinsen aufgewendet werden müssen. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Der Vergleich des Wertes über mehrere Jahre hinweg zeigt die Verschuldungstendenz auf sowie – im Vergleich mit anderen Gemeinden – die eigene Verschuldungssituation.

Ein Wert von 0% ist optimal (keine Verschuldung), ein Wert unter 2% entspricht einer kleinen Verschuldung, Werte zwischen 2 und 5% zeigen eine mittlere Verschuldung und Werte von 5 bis 8% eine hohe Verschuldung an.

Anlagenspiegel mit Abschreibungen

Anlagenspiegel mit Abschreibungen	Anschaffungskosten			Abschreibungen		Buchwert per 31.12.2021
	Stand per 01.01.2021	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand per 31.12.2021	bis 31.12.2020	Im Jahr 2021	
alle Beträge in CHF						
Darlehen VV (D)						
1442.01 D an Gen. Reg. Pflegeheim Tannz.länd	21'579.40	-5'394.60	16'184.80	0.00	0.00	16'184.80
1442.02 D an Gen. Wohnen im Alter	1'000'000.00	0.00	1'000'000.00	0.00	0.00	1'000'000.00
1445.01 D an Gen. Werk Bi-Ba	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Darlehen	1'021'579.40	-5'394.60	1'016'184.80	0.00	0.00	1'016'184.80
Sachanlagen VV						
1401 Strassen / Verkehrswege	3'303'942.00	568'772.45	3'872'714.45	-719'955.45	-220'773.75	2'931'985.25
1402 Wasserbau VV	293'007.95	0.00	293'007.95	-105'800.15	-26'900.15	160'307.65
1403 Tiefbauten VV	0.00	137'360.70	137'360.70	0.00	-2'747.20	134'613.50
1404 Hochbauten VV	221'513.70	90'294.70	311'808.40	-26'850.00	-97'007.20	187'951.20
1405 Waldungen VV	4.00	0.00	4.00	0.00	0.00	4.00
1406 Mobilien VV	92'003.00	0.00	92'003.00	-6'133.35	-6'133.35	79'736.30
1407 Anlagen im Bau VV	281'924.10	-139'534.26	142'389.84	0.00	0.00	142'389.84
Total Sachanlagen VV	4'192'394.75	656'893.59	4'849'288.34	-858'738.95	-353'561.65	3'636'987.74
Investitionsbeiträge (IB)						
1461 IB an Kantone und Konkordate	115'000.00	0.00	115'000.00	-46'000.00	-11'500.00	57'500.00
1462 IB an Gemeinden & Zweckverbände	300'000.00	0.00	300'000.00	-300'000.00	0.00	0.00
1464 IB an öffentliche Unternehmungen	241'000.00	0.00	241'000.00	-96'400.00	-24'100.00	120'500.00
Total Investitionsbeiträge	656'000.00	0.00	656'000.00	-442'400.00	-35'600.00	178'000.00
Abwasserentsorgung						
2068 Passivierte Investitionsbeiträge	0.00	11'994.10	11'994.10	0.00	-599.70	11'394.40
Gesamtergebnis	5'869'974.15	663'493.09	6'533'467.24	-1'301'138.95	-389'761.35	4'842'566.94

Abkürzungen: FV = Finanzvermögen; VV = Verwaltungsvermögen; IB = Investitionsbeiträge; D = Darlehen

Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis		Bilanz per 01.01.2021	Bilanz per 31.12.2021	Veränderung
Konto	Kontobezeichnung	Betrag in CHF	Betrag in CHF	Betrag in CHF
29	Eigenkapital	4'786'448.34	4'628'799.27	-157'649.07
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	985'481.45	955'245.80	-30'235.65
2900.20	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	554'333.84	479'511.51	-74'822.33
2900.30	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	226'129.89	260'090.94	33'961.05
2900.71	Spezialfinanzierung Feuerwehr	205'017.72	215'643.35	10'625.63
2930	Vorfinanzierungen	1'288'962.75	1'370'700.27	81'737.52
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	199'813.00	199'813.00	0.00
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'229'655.74	2'312'191.14	82'535.40
Gewinn / Verlust			-209'150.94	

Bericht der RPK zur Jahresrechnung 2021

Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK) zur Jahresrechnung 2021

An die Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil

Politische Gemeinde Bichelsee-Balterswil

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 20. April 2022 beendet.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Rechnungsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir bestätigen, dass ein nach den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem existiert.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2021 mit Aktiven und Passiven von CHF 11'485'127.27 und einem Aufwandsüberschuss von CHF 209'150.94 zu genehmigen.

Balterswil, 29. April 2022

Die Rechnungsprüfungskommission



 Ruedi Bartel René Blöchliger Fabian Heil Urban Schwager Steven Büchler

Traktandum 5: Einbürgerungsgesuche

Der Gemeinde liegen folgende drei Einbürgerungsgesuche vor.

5.1. Einbürgerungsgesuch Familie Alber-Krejcz

Herr Matthias Alber, geb. 24.08.1967, ersucht zusammen mit seiner Frau Caroline Krejcz, geb. 20.03.1969, und dem gemeinsamen Sohn Philipp Alber, geb. 21.08.2003, um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts in Bichelsee-Balterswil. Zurzeit besitzen sie die Staatsangehörigkeit von Deutschland. Das Gesuch der gemeinsamen Tochter Franziska, geb. 14.08.2000, wird aufgrund der Tatsache, dass diese bereits das 21. Lebensjahr erreicht hat, gesondert behandelt (siehe rechts).

Die Eheleute Alber-Krejcz sind seit dem 29.12.1998 verheiratet und wohnen mit ihren Kindern am Rebenacker 5 in Balterswil. Die Familie hat bereits seit dem 1. Oktober 2005 Wohnsitz in Bichelsee-Balterswil. Der gemeinsame Sohn Philipp ist in Balterswil aufgewachsen und hat seine obligatorische Schulzeit hier absolviert.

Matthias Alber geht seit 2013 seiner Tätigkeit als Hausmann nach. Caroline Krejcz arbeitet seit 2000 freischaffend als Dipl. Ing. FH in Landschaftsarchitektur und ist seit 2015 als Praxisbildnerin im Stift Höfli in Nussbaumen tätig. Philipp Alber hat im Jahr 2019 seine Lehre als Automobil-Assistent begonnen.



Philipp Alber

Familie Alber-Krejcz ist gut integriert und wünscht sich daher die Schweizer Staatsbürgerschaft, insbesondere in Bichelsee-Balterswil, weil die Familie sich hier zuhause fühlt und niedergelassen hat. Sie kennen sich im Dorf und der Region aus und haben hier Freunde gefunden.

Der Gemeinderat hat das Einbürgerungsgesuch eingehend geprüft und beantragt:

Familie Alber-Krejcz wird unter Vorbehalt der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung sowie der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grossen Rat das Bürgerrecht von Bichelsee-Balterswil erteilt. Die Gesuchsteller haben eine Einbürgerungstaxe von CHF 1'800.– zu bezahlen.



Caroline Krejcz und Matthias Alber

Fotos: zVg, Jörg Rothweiler



Franziska Christiane Alber

5.2. Einbürgerungsgesuch Frau Franziska Christiane Alber

Frau Franziska Christiane Alber, geb. 14. August 2000, ersucht um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts in Bichelsee-Balterswil. Zurzeit besitzt sie die Staatsangehörigkeit von Deutschland.

Franziska Christiane Alber ist in Deutschland geboren und im Alter von fünf Jahren mit ihren Eltern Caroline Krejcz und Matthias Alber sowie ihrem Bruder Philipp Alber in die Schweiz gezogen. Sie ist in Balterswil aufgewachsen und hat hier die Schule besucht. 2020 schloss sie die Kantonsschule in Wil ab. Aktuell studiert sie Medizin an der Universität in Bern.

Die Antragstellerin spricht fließend Schweizerdeutsch und ist am politischen Geschehen interessiert. Franziska Alber ist nach eigenen Angaben mit Bichelsee-Balterswil sehr verbunden und fühlt sich hier zuhause. Die Einbürgerung ist für sie der logische nächste Schritt.

Der Gemeinderat hat das Einbürgerungsgesuch eingehend geprüft und beantragt:

Frau Franziska Christiane Alber wird unter Vorbehalt der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung sowie der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grossen Rat das Bürgerrecht der Gemeinde Bichelsee-Balterswil erteilt. Die Gesuchstellerin hat eine Einbürgerungstaxe von CHF 1'200.– zu bezahlen.

5.3. Einbürgerungsgesuch Herr Salvatore Scicolone

Herr Salvatore Scicolone, geb. 10.10.1976, ersucht um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts in Bichelsee-Balterswil. Zurzeit besitzt er die Staatsangehörigkeit von Italien.

Salvatore Scicolone ist in Grenchen SO geboren und aufgewachsen. Seit 15. Juni 2016 ist er in Bichelsee-Balterswil wohnhaft – in seinem Eigenheim an der Sonnhaldenstrasse 27f in Balterswil.

Seine Primarschulzeit, die Sekundarschule und seine Lehre als Automechaniker absolvierte er in Grenchen SO. Danach arbeitete Salvatore Scicolone für verschiedene Arbeitgeber – seit 2020 ist er Mitarbeiter der Sicherheitskontrolle bei der Firma Optimo Technics in Winterthur.

Salvatore Scicolone spricht fließend Schweizerdeutsch. Er wünscht sich die Schweizer Staatsangehörigkeit, da er sich in der Schweiz und insbesondere in Bichelsee-Balterswil zuhause fühlt. Das ländliche Ambiente, die freundlichen Leute im Dorf und seine Freunde sind ihm besonders ans Herz gewachsen. Gerne möchte er in der Gemeinde, in der er wohnt und sich heimisch fühlt, auch am politischen Geschehen teilhaben.

Der Gemeinderat hat das Einbürgerungsgesuch eingehend geprüft und beantragt:

Herr Salvatore Scicolone wird unter Vorbehalt der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung sowie der Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht durch den Grossen Rat das Bürgerrecht von Bichelsee-Balterswil erteilt. Der Gesuchsteller hat eine Einbürgerungstaxe von CHF 1'200.– zu bezahlen.



Salvatore Scicolone

B-ECONOMY

P.P.
CH-8363
Bichelsee

DIE POST 

